



Volle Hütte - zufriedene Ministranten

Endlich wieder Kinderfasching im Bürgersaal - kein freier Stuhl mehr

Albaching (neu) - Am vergangenen Sonntag waren alle Familien aus Albaching und Umgebung eingeladen im Bürgersaal nach bewährter Tradition Fasching zu feiern. Organisiert wurde das bunte Treiben zum ersten Mal von den Oibichna Minis und da viele Gäste der Einladung folgten, war es ein voller Erfolg.

Schon vor dem offiziellen Beginn um 14 Uhr füllten sich die Reihen im Bürgersaal und so konnten die Minileiter um kurz nach zwei die Party offiziell eröffnen. Sie fanden lobende und dankende Worte für alle Helfer, Unterstützer, Kuchenbäcker und Sponsoren, die ihnen in der Zeit der Vorbereitung und am Tag des Geschehens tatkräftig zur Seite gestanden sind. Ein besonderer Dank gilt allen



Volles Haus im Bürgersaal: Der Kinderfasching, organisiert von den Albachinger Ministranten war ein voller Erfolg.
Foto: Neumann

100 Obstbäume für Albaching

Förderung durch den
Freistaat **Seite 9**

150 Jahre Pfarrei St. Agatha

Viele Termine im
ganze Jahr **Seite 25**

Sie liebt ihre Tauben

Regina Löw im
Boulevard **Seite 30**

Eltern der Ministranten, die in der Küche, an der Friteuse und beim Verkauf unterstützten.

Vielen Dank an die Sponsoren und Helfer

Die Sponsoren Wirtshaus Kalteneck, Feinkostwerke Burkhardt, Kfz Rako, das Bankhaus RSA und die Firma Huber Transporte beteiligten sich gerne an diesem schönen Familienfest. Vielen Dank für alle Sachspenden. Die Minis bedanken sich auch bei allen, die sie im Vorfeld um Rat und Ausstattung bitten konnten. Dazu gehören der Theaterverein, Ludwig Ringelstetter, Fritz Müller und verschiedenen Vertreter der Gemeinde und Pfarrei. Die fünf Jugendlichen gaben außerdem einen Ausblick auf die kommenden Stunden, wünschten allen viel Spaß und begrüßten

dann schon den ersten Showact. Die Tanzmäuse und Golden Kids aus Maitenbeth eroberten im Nu die Bühne, hatten sichtlich Freude an ihrem Auftritt und wurden mit einem tosenden Applaus belohnt.

Bastelstationen für die Kinder

An verschiedenen Bastelstationen, mit Glitzertattoos und mit einigen Guadlwurfrunden wurde den Kindern der Nachmittag verkürzt und mit Pommes, Wiener, Schnitzelsemeln, leckeren Kuchen und Torten und Getränken war auch für das leibliche Wohl für Jung und Alt bestens gesorgt. Es waren alle verfügbaren Stühle besetzt und tatsächlich waren an diesem Nachmittag alle Generationen stark vertreten. So genossen Kinder, Eltern und Großeltern gemeinsam die ausgelassene

Stimmung. Bürgermeister Rudi Schreyer war gerne Gast und fand wertschätzende Worte für die jungen Organisatoren. Die liebevolle Dekoration und die vielen tollen, kreativen und bunten Verkleidungen sorgten für eine besonders schöne Stimmung.

Mehrere Auftritte begeisterten Zuschauer

Nach dem Auftritt der Carambas aus Haag mit zwei Tanzgruppen und der abschließenden Polonaise sorgten dann viele helfende Hände, auch vieler Besucher, für ein schnelles und reibungsloses Aufräumen. Herzlichen Dank für dieses unkomplizierte Miteinander!! Und so konnten die Ministranten sehr zufrieden ihre erste „Großveranstaltung“ beenden.



„Nicht mehr gut Kirschen essen“ heißt es seit kurzem in der Kreuzstraße. Der Kirschbaum war seit Jahrzehnten in der Nachbarschaft wegen der guten Kirschen beliebt. Doch leider ist er morsch geworden und der Hagel hat ihm den Rest gegeben. Da unter dem Baum auch die Schulkinder auf den Bus warten, musste er leider entfernt werden.

Text/Foto: gg

DER NASENBÄR ERZÄHLT...



Früher war alles besser ...

Also mal ganz ehrlich. Das sagen die 30jährigen, die 50jährigen und die 70jährigen und so weiter. Aber war das wirklich so? Ich hab mal ein bisschen recherchiert und geschaut, was damals so war: Die 1930er: Geprägt von der Weltwirtschaftskrise waren Armut und Notstand überall zu finden. Hitlers Aufstieg brachte nur kurzzeitig etwas „Besserung“ für die Bevölkerung. Aber was folgte war verheerend. Die 1950er: Langsam bessert sich das Leben nachdem die Folgen des Kriegs verebten. In Deutschland kommt es zum „Wirtschaftswunder“ und die wachsende Mobilität beflügelt die Menschen. Sepp Herberger holt den ersten WM-Titel. Doch über alle dem schwebt die Angst vor dem kalten Krieg. Aber dennoch war das vermutlich der Beginn der Jahre, in denen „alles besser“ war. Die 1970er: Schon schaut nicht mehr alles so rosig aus. Ölkrise, wirtschaftliche Stagnation, RAF und der Koreakrieg. Aber auch lokal passiert so einiges: Utzenbichl schließt sich mit Albaching zusammen und die neue Gemeinde wird 1978 selbst aufgelöst und

zu Pfaffing migriert. Zahlreiche Geschäfte schließen und der ganze Ort scheint zu stagnieren. Die 1990er: Es ist alles im Fluss. Das Ende des kalten Kriegs, die Wiedervereinigung Deutschlands und Albaching wird wieder selbstständig. Es schaut rosiger aus. Doch dann kommt der Jugoslawienkrieg, der Anschlag auf das World Trade Center und es folgt die Angst vor Terror. Die 2010er bis heute: Bankenkrise, IS Terror, Flüchtlingskrise, Pandemie, Krieg in der Ukraine, Klimawandel, Rechtsruck. Wir leiden unter den Schreckensmeldungen und doch leben wir in einem Wohlstand der seinesgleichen sucht. Jedes Jahrzehnt hatte seine guten aber auch Schattenseiten. So betrachtet war es früher nicht unbedingt besser. Die Erinnerung bleibt halt oft an den schönen Dingen hängen. Und je älter man wird, desto mehr wünscht man sich die „früheren“ Zeiten zurück. Das liegt vielleicht auch daran, das man seine jüngeren Jahre unbeschwerter erlebt hat. Weniger Verantwortung, weniger Sorgen.

(gg)

Impressum:

Stand: 11/2022

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstand: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer /innen: Günter Haller, Melina Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binsteiner, Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Markus Bauer (mb), Axel Berkmann (ab), Doris Dietze (dd), Elisabeth Edlbergmeier (ee), Franziska Gritscher (fg), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Dominic Janda (dj), Franz Konrad (fk), Reinhold Lindner (li), Franz Manzing (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Theresa Machl (thm), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -vertrieb: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87

e-Mail: redaktion@nasenbach.de

Bankverbindung: Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME

Auflage: 1.000 Exemplare

Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:

Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstand-schaft.





Eine Musik-CD zum Innehalten von Claudia Mayer und ein Buch über Smartphones im Schulwesen von Andreas Belwe wurden der Bücherei überreicht.

Repro: gg

Zwei Spenden an Bücherei Von Albachingern für Albachinger

Albaching (gg) - Es gibt schon einige Bücher und Medien, die in der Pfarrbücherei zu finden sind und aus der heimischen Feder stammen.

Kürzlich hat das Repertoire Zuwachs bekommen. Claudia Mayer spendete eine ihrer Musik-CDs „Neues erwacht“, die viel Musik zum Innehalten enthält. Sie wurde gemeinsam mit Birgit Bauer aufgenommen und von Martin Blank bei den Tonaufnahmen unterstützt.

Aber auch das Fachbuch „Smartphone geht vor“ von dem Neubürger Andreas Belwe fand Einzug in die Bücherei. In diesem Buch geht es um den Einfluss des Smartphones für die Jugend haben und wie Pädagogen damit umgehen können. Ein Buch, das durchaus nicht nur für Lehrer interessant ist und Einblicke in die moderne Welt der jungen Menschen gibt. Sachlich, wissenschaftlich, aber auch praxisnah erläutert.



Beschädigtes Bankerl ersetzt Bürgermeister und Bankerl-Hüter zufrieden

Albaching (hm) - Es kommt zwar nicht oft vor, aber manchmal geschehen doch wundersame Dinge. Das im letzten Jahr auf bisher ungeklärte Weise zerstörte Bankerl am Ettmüller Holz im Kaltenecker Wald ist wieder an seinem angestammten Platz und sogar als neuwertiges Prachtstück. Möglicherweise hatte hier das

Gewissen geplagt, so dass innerhalb relativ kurzer Zeit für Ersatz gesorgt wurde. Für die Gemeinde Albaching ist, so Bürgermeister Schreyer, die Sache damit erledigt. Auch „Bankerl-Hüter“ Helmut Maier ist wieder zufrieden. Das Foto zeigt nun wieder das für eine Rast einladende Bankerl an der Eiche am Ettmüller Holz.

Leserbrief von Brigitte Schmidbauer

Thema: Besuch im Wertstoffhof

Unsere Gemeinde verfügt, wie wunderbar, über einen Wertstoffhof.

Dieser ist dafür bestimmt, Dinge die man loswerden will/muss dort umweltfreundlich (hoffentlich) abgeben zu können. Gerne auch gegen einen Unkostenbeitrag.

Es ist mir bei all meinen letzten Besuchen auf dem Wertstoffhof bei Abgabe kleinster Mengen (ein WC- Sitz oder eine Liegenauflage - alles Sperrmüll laut der Mitarbeiter vor Ort) umgehend klar gemacht worden: „Das kostet...“

Wie viel bei welcher Menge oder Stückzahl? Wie kann das (für mich als Verbraucherin) bemessen werden?

Der Hinweis (freundlich gemeint) „das kann auch in den Hausmüll“ ist für mein Verständnis komplett kontraproduktiv bezüglich Mülltrennung und -entsorgung. Die Themen sind uns allen bekannt. Aber der Hausmüll hat ja auch einen anderen Sinn. Der Hinweis: Wird alles verbrannt, das ist klar. Aber dann brauchen wir keinen Wertstoffhof für den Hausgebrauch bzw. nur ab einer bestimmten Menge. Das sollte man den Nutzer aber dann wissen lassen.

Manch wildes Entsorgen von Müll, das man oft zu sehen bekommt, wundert mich leider nicht wirklich.

Eventuell gibt es Möglichkeiten das alles unkomplizierter zu gestalten, evtl. pro Stück um die bemühten Herren vor Ort etwas zu entlasten.

Mit freundlichen Grüßen
Brigitte Schmidbauer
Fuchsthal

Klärbar Abwassertechnik



- * Wartung von Kleinkläranlagen
- * Reparatur und Verkauf von Kläranlagen und Hebeanlagen
- * Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen (Regenwasser / Kanal)

Klaus Madersbacher • Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Telefon: 08072 / 374 083 Fax: / 374 082
E-Mail: abwassertechnik@madersbacher.de

SCHMID
Landtechnik GmbH

WIR SIND DEIN
PARTNER IN SACHEN

83562 RECHTMEHRING
Hauptstraße 11



FORST/GARTEN

LANDTECHNIK

STAHLBAU

STALLTECHNIK

☎ 08076 9188 0



info@schmid-landtechnik.de



www.schmid-landtechnik.de

Leserbrief von Helmut Maier

Thema: Gewerbefläche am Oberdieberg

Ich will mich hier nicht im Einzelnen mit den Für und Wider der strittigen Frage: Erweiterung des Gewerbegebietes am Oberdieberg zwecks dem beabsichtigten Bau einer Kühlhalle, auseinandersetzen. Die positiven und negativen Gründe für oder gegen wurden meines Erachtens ausreichend dargelegt. Nun war also eine Abwägung zu treffen. Dies haben nun die Entscheidungsträger im Sinne einer „Positiventscheidung“ getan, also eine „Gewichtung“ vorgenommen. Nachdem also eine einfache mathematische Entscheidung in solchen Fällen nicht möglich ist, bleibt immer ein bitterer Beigeschmack bzw. ein „Nichteinsehen“ bei den Unterlegenen zurück. Aber in solchen Fällen ist es ähnlich wie im Sport zum Beispiel bei Hand-Elfmeter-Entscheidungen. Für die eine Seite war es ein klares Handspiel und für die andere Seite ein „Nie und Nimmer ein Elfmeter“. Wie auch immer es in dieser Sache weiter geht, möchte ich den Einwand von Günter Ganslmeier aufgreifen der „Unbedingten notwendigen öffentlichen Auseinandersetzung (Diskussion)“ bei solch weitreichenden Eingriffen. Und eine solche muss jedenfalls erfolgen speziell zur zwangsläufig anstehenden offenen Frage „Wie soll es in unserer Gemeinde wei-

ter gehen“?

Denn es sind ja zumindest Überlegungen vorhanden einer Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes nach Osten, d.h. Richtung Großbrunn und auch nach Norden in Richtung Berg. Auszuschließen ist auch nicht eine Erweiterung im Bereich des „Kreisels“ am Sportgelände, d.h. also „Wehret den Anfängen“. Zum Schluss noch ein paar Sätze zum Thema „Flächenfraß-Flächenverbrauch“. Ich meine, dass nicht jede kleine Gemeinde ein immer mehr wachsendes Gewerbegebiet braucht. Schuld daran ist hier das geltende Gewerbesteuerrecht. Keine Gemeinde will hier auf diese zum Teil üppigen Einnahmen verzichten. So kann es aber jedenfalls nicht weiter gehen. Zu denken ist hier m.E. an eine Ausgleichsregelung, ähnlich wie beim Länder-Finanzausgleich. Gemeinden mit großen Flächen und großen Gewerbesteueraufkommen müssen nach einem bestimmten Schlüssel für einen angemessenen Ausgleich sorgen. Zu „Ausgleichsflächen“ selbst wäre noch zu sagen. Gut und Recht. Aber trotzdem werden die verbrauchten bzw. verbauten Grün- und Waldflächen immer weniger.

Helmut Maier

Meldungen aus dem Gemeinderat

Die restlichen **Teearbeiten** an der Ortsdurchfahrt auch in den privaten Bereichen und die Bepflanzung der Randstreifen sollen im Frühjahr erfolgen.

Das **artenschutzrechtliche Gutachten** für das Gewerbegebiet wird noch einmal ausgelegt.

Die 18. Änderung des **Flächennutzungsplanes** der Gemeinde Albaching für den Bereich „Zell“ wurde vom Landratsamt genehmigt.



Gemeinde

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 14. Februar um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.



Bauanträge

Der Bauantrag von **Tobias und Sophia Obermeier** zur Nutzungsänderung und Ersatzbau eines ehemaligen landwirtschaftlichen Betriebsgebäudes als 3. Wohneinheit in Größen 2 wurde genehmigt. Die Wohneinheit soll im westlichen Gebäude im Bereich der ehemaligen Tenne erstellt werden.

Der Bauantrag von **Friedrich Bachmeier** zum Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Neuerrichtung eines Wohnhauses in Fuchsthal 4b wurde ebenfalls genehmigt. Das Gebäude ist laut Landratsamt nur zur Eigennutzung genehmigungsfähig. Die Außenmaße dürfen den vorhandenen Baukörper geringfügig überschreiten.

Der Antrag **in eigener Sache** auf Vorbescheid zum Errichten einer Hackschnitzelheizanlage in der Kreuzstraße am Sportplatz wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Mit den Maßen von 13 mal 8 Meter auf Flurnummer 3352 ist das oberirdische Gebäude ausgelegt. Unterirdische soll die Fläche jedoch 13 x 28 Meter groß werden. Das Gebäude soll als sonstiges Bauvorhaben geplant werden. Dies kann nur im Einzelfall genehmigt werden, da das Gebäude im Außenbereich errichtet werden soll.



Benno Moser

Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t

Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04



nah & gut
Maitenbeth • Albaching

Ihre Partner für Nahversorgung

Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

GeSERVICE
Dienstleistungen GmbH



Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

☎ 08071 / 48 29 ✉ mail@ge-service.de
☎ 08071 / 92 12 67 🌐 www.ge-service.de

GeMoBau GmbH
Montage | Renovierung | Sanierung



Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

☎ 08071 / 48 29 ✉ mail@gemobau.gmbh
☎ 08071 / 92 12 67 🌐 www.gemobau.gmbh

„Grundl Resi“: Zell zu meiner Kindheit

Erinnerungen von Therese Schrelle aus Baumgarten - Teil I

Albaching - In einem zweiteiligen Bericht stellt das NB-Magazin die Erlebnisse von Resi Schrelle aus ihrer Kindheit am Grundlhof vor. Die Ereignisse fanden südlich von Albaching in den Weilern Baumgarten und Zell statt.

Zell war für mich die meisten Tage der Woche „das Ereignis“. Zuhause war ich ja als Kind Al-leine, weil meine drei Brüder im Kindesalter verstorben sind. Zell, ein schöner Weiler zur damaligen Zeit. Reges Treiben der Kriegs-gefangenen, Knechte und Mägde sowie natürlich der Bauernfamilien. Vor den Höfen plätscherte das eiskalte Wasser Tag und Nacht in die „Wassergrande“. Alles konnte hier gespült werden und die gemolkene Milch wurde darin kaltgestellt. Das Wasser kam von den „Oachan“ nördlich von Zell und floss früher durch hölzerne Rohre.

Noch nicht im Schulalter bin

ich mit meiner Mama öfter zur Wimmerin gegangen. Da gab es immer ein dunkles Sauerteigbrot mit Marmelade, natürlich selbst gekocht. Das war immer besser als zuhause. Die Erwachsenen tranken Bier, das bei der Verwandtschaft „beim Schätzl“ in Christoph gesotten wurde. So erlebte ich noch, dass sich beim Lenz - der nicht mehr steht - mehrere junge Männer (einschließlich Sepp Freller aus Forsting) sonntags zum Schuhplatteln trafen.

Es gab weder Telefon noch Fernseher

Nicht im Verein, sondern nur zum Zeitvertreib. Es gab damals in Zell und beim Grundl kein Telefon und schon gar nicht einen Fernseher. Aber es gab Volksempfänger. Da wurde dann im Krieg „schwarz“ gehört, wie es mit der Front stand oder auch im Heimatland.

An einem Tag, als ich nach Zell ging hat die goldblonde „Lenzen Marie“ auf halben Weg mit den Pferden geeget, weil ihr Bruder Pauli einrücken musste. Nach Hause gekommen ist er nicht mehr. Sein Neffe „Boysi“ hat in späteren Jahren dann noch sein Grab auf Monte Cassino in Italien gefunden. Bei der brutalen Schlacht, die heutzutage auch im Fernsehen gezeigt wird, hatte Pauli sein Leben verloren. Seine Schwester Rosi hatte nach seinem



Alois „Boysi“ Gugg besuchte das Grab vom „Lenzen Pauli“ in Italien.

Tod den Hof übernommen. Ihre Hochzeit war die erste nach dem Krieg, bei der wieder ein Hochzeitsbaum aufgestellt wurde. Die Feier war beim Wirt in Ebrach.

Heuernte mit der Hand

Es trafen sich immer viele Kinder in Zell, später auch die von den deutschen Kriegsflüchtlingsen. In der Kirschenzeit sind wir stundenlang auf den riesengroßen Kirschbäumen beim Wimmer gesessen und haben genossen. Heute steht dort der Stall. Ab Juni hat sich dann alles in und um Zell um die Heuernte gedreht. Vier Wochen lang. Es wurde jeden Tag ein Stück blühender Wiesen gemäht. In der Ebracher Au von Fuchsthal bis Ebrach standen 36 Fuder Heu, wie ich einmal zählte. Ein Fuder war damals so groß, dass es mit vier Aufsätzen auf den Heuwägen mit Eisenrädern transportiert wurde. Das „fasten“ der Frauen beim Auflegen der Fuder mit der Gabel war nicht schön. Die Zeller waren immer früher fertig als

beim Grundl und ich freute mich, als sie auf den Wiesen mit Gabeln daher gingen und uns halfen. Vor Allem der Lenzn Alois. Beim Niedergang der Sonne wurden die Fuder heimgefahren. Die Heuernte dauerte vier Wochen. Es gab schon von Pferden gezogene Mähmaschinen, aber dann musste das lange Gras mit Handrechen und Gabeln „angeschmissen“ (gewendet, geschlägelt und gehodert) und am nächsten Tag „angebrochen“ werden. Es waren immer 6 bis 8 Leute auf der Wiese beschäftigt. Wenn in Ebrach das 11 Uhr läuten zu hören war, wurde die Zeit schon knapp. Die Fuder wurden früh am Morgen abgeladen und es ging weiter.

Der Kirta war noch ein richtiger Feiertag

Wenn der „Kirta“ kam waren alle Höfe aufgeräumt und zusammengekehrt. Am Kirchweihsamstag quoll aus allen Küchenfenstern der „Kirtanudeldampf“. Ganze Bretter voll warteten auf das Ausbacken. Die Schweine waren geschlachtet und in Winter gab es Geräuchertes und Sauerkraut, das auf den Äckern neben den Kartoffeln wuchs. Eingeschnitten hatte es der „Krautschneider Strobl“, der beim Drehen der Maschine immer gerne „Schnodahipfi“ sang.

In den Stadeln wurde gedroschen. Mein Vater kam mit dem Dreschwagen. Die ganze Nachbarschaft half sich gegenseitig beim Dreschen. Die eingespannten Säcke an den Dreschwagen liefen voller Körner. Jeder hatte seine Arbeit. So waren bei uns der Friesinger Schorsch, der Soirer Martl und der Schärfel Alfons – die starken Männer, die die zwei Zentner schweren Säcke hinauf bis in den Dachboden trugen. Am Abend spielte man „blinde Kuh“ und Stockschlagen. Keiner war zu müde.



Resi bei ihrer Kommunion mit Pfarrer Noderer.

**PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN**

übernehme:

Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

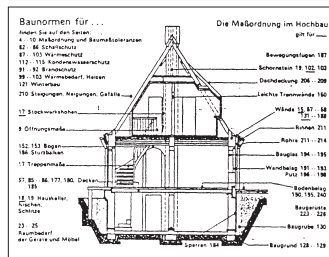
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452



Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!



PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN

Albaching

Dr. Sandra Ziermann

Fachtierärztin für Pferde

Schulmedizin & Alternative Medizin

24 Stunden Notdienst:

0152/59 50 51 64

www.pferdepraxis-ziermann.de

Drei Jugend-Turniere an einem Tag

G1-, G2- und F-Jugend traten mit insgesamt 15 Mannschaften an

Albaching (gm) - Am 21. Januar ging es wieder rund in der Alpicha-Halle. Es standen drei Turniere auf dem Plan für diesen einen Tag. Die Taktung war wie auch in den letzten Jahren stramm. Geklappt hat es trotzdem wieder einwandfrei, dank fleißiger Helfer.

Um 9 Uhr startete die G1-Jugend mit fünf Mannschaften. Der Modus war jeder gegen jeden und gut zwei Stunden später waren alle Spiele durch. In diesem Bereich gibt es keine Platzierungen, auch wenn natürlich die Trainer selbst mit den notierten Ergebnissen ihre Tabelle berechneten.

Ab kurz nach 12 Uhr durften dann die Kleinsten ran, die G2-Jugend startete mit ihrem Turnier.

Auch hier der gleiche Modus, fünf Mannschaften. Das Wichtigste war jedoch Spaß für alle Kinder und auch für die begeisterten Zuschauer.

Am Nachmittag gegen 15:30 Uhr durften dann die ältesten Spieler des Turniers an den Start. Auch bei der F-Jugend wurde nach dem bekannten Modus gespielt.

Albaching war bei allen drei Turnieren ergebnistechnisch ein guter Gastgeber. Pokale gab es für jeden Spieler und natürlich auch eine Teilnahme-Urkunde für die Mannschaft.

Ein Dank gilt an dieser Stelle den angereisten Spielern mit ihren Trainern und Betreuern, den Schiedsrichtern, den eigenen Mannschaften und Trainern und



Aufstellen und still stehen kurz vor der „Siegerehrung“: Natürlich bekam jeder Turnierteilnehmer einen Pokal und die Stimmung war spitze.

allen fleißigen Helfern, die zum Ablauf des Turniers beigetragen haben.

Die Organisatoren freuten sich auch über die zahlreichen Zuschauer, seien es Eltern oder Geschwister oder Großeltern oder Onkel und Tanten oder sonstige Fußballbegeisterte, die den Nach-

wuchs kräftig unterstützten.

Der Veranstalter des Turniers, der Förderverein des SV Albaching bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern. Das Turnier hat schon einige Jahre Tradition und wird aller Voraussicht nach auch nächstes Jahr wieder stattfinden.



Das Schiedsrichtergespann hatte Abteilungsleiter Alfred Trautbeck und die Pokale im Blick.

E-Jugend erreicht Platz 2

Turniersieg knapp verfehlt



Albaching / Edling - Mitte Dezember hat eine kleine Auswahl der Albachinger E-Jugend sehr erfolgreich am Hallenturnier des DJK-SV Edling teilgenommen. Mit großem Elan gingen die Nachwuchs-Kicker in die Spiele. Sie zeigten eine starke spielerische und vor allem auch kämpferische Leistung. Die sechs Spieler bestritten das kraftraubende Turnier aufgrund mehrerer Absagen ohne Auswechselspieler. Dennoch sicherten sie sich einen hervorragenden zweiten Platz.

Ein großer Dank geht an die Edlinger Organisatoren, die anboten, alle Teams mit einem Spieler weniger spielen zu lassen, damit

Albaching die Chance hat, einen Spieler auszuwechseln. Aber die sechs Jungs lehnten das sportlich faire Angebot des Veranstalters ab und stellten sich mit Bravour der Mammut-Aufgabe, alle Spiele durchzuspielen. In fünf Begegnungen schoss das Team insgesamt elf Tore. Dabei trugen sich gleich vier Spieler mehrfach in die Torschützenliste ein. In den letzten Spielen mussten die Nachwuchs-Kicker den intensiven Partien und der geringen Mannschaftsstärke Tribut zollen, so dass das entscheidende Spiel um den Turniersieg knapp verloren ging.

Yvonne Oppermann

Franz Spötzl^{Gm}_{bH}

Heizöl • Diesel • Pellets

**Münchner Str. 2 Telefon: 0 80 94 / 710 und
83539 Forsting 0 80 94 / 90 79 79**

Wirtshaus

Christopherstr. 16
83544 Albaching
Tel. 08076-255



Kalteneck

Öffnungszeiten:
Do-So: 11 - 24 Uhr
und an Feiertagen

Reindl-Essen

Unser Klassiker: Reindl-Essen ab fünf Personen für nur je 18,90 Euro.

■ Donnerstag - Samstag

Valentinsmenü

Für Verliebte: romantisches 6-Gang-Menü inklusive Aperitif (ab 18 Uhr)

■ 11. & 12. Februar 2023

Betriebsurlaub

Das Wirtshaus ist vom 13.-22.03.23 wegen Betriebsurlaub geschlossen.

■ 13.-22. März 2023

Gutscheine

Immer eine gute Geschenkidee: schöne Gutscheine aus Kalteneck.

■ Jetzt online bestellen!

www.wirt-kalteneck.de • Aktionen nur auf Vorbestellung und nicht an Feiertagen!

„Freestyler“ holt sich erneut Platz 1

7. Berger Dart Open - Mission Titelverteidigung erfolgreich

Albaching - Bereits am 10. Dezember fanden die 7. Berger Dart Open in Albaching statt. Mit 48 Teilnehmern, aufgeteilt in 8 Gruppen mit je 6 Spielern konnten Fans und Freunde des Vereins abermals selbst am Oche aktiv werden und ihr Können auf die Probe stellen. Egal ob unter 18 Jahre oder bis über 60 Jahre, hier kann jeder teilnehmen.

„Master of Ceremony“, also Ansager für alle 48 Turnierteilnehmer mit Einlaufmusik und kurzer Beschreibung, war Benjamin Moser und er wusste in der Tat zu jedem eine Anekdote oder kurze Geschichte zum Besten zu geben. Unterstützt wurde er licht- und tontechnisch von FM DeeJays. Mit der richtigen technischen

Ausstattung, bestem Ambiente samt Barbetrieb sowie exzellenter Stimmung verwandelte sich der Bürgersaal zudem für einen Tag wieder in den „Ally-Pally“ Albachings.

Nach vielen Stunden Ehrgeiz, Spaß und Spannung konnte sich Matthias Bareuther erneut durchsetzen und seinen Titel aus 2019 verteidigen. Runner-up wurde Dominik Gehrter vor Christian Bareuther. Der Berger Dart Open bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Teilnehmern, Zuschauern und Helfern für einen grandiosen Tag und freut sich auf eine Fortsetzung des Turniers im Dezember 2023.

Markus Stöckl



Die Erstplatzierten der 7. BDO (v.l.): Dominik Gehrter auf Platz 2, Turniersieger Matthias „Freestyler“ Bareuther und der Drittplatzierte Christian Bareuther. Fotos: dd



Hanslmeier & Bachmaier
GmbH

Fenster & Türen

----- **NEU** -----

Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern

von **SCHÜCO**

incl. staatlicher KfW Unterstützung

Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 · info@a-hanslmeier.de



Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur
in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 28 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:

Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Straße 7c, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Bremen siegt beim Kickernachtturnier

Benjamin Moser und abermals Matthias Bareuther verewigten sich auf der Schale

Albaching (gm) - Bereits zum elften Mal fand das Kickernachtturnier am 14. Januar statt. Matthias Bareuther verewigte sich zum vierten Mal auf der Schale. Zusammen mit Benjamin Moser führten sie Bremen mit „weißer Weste“ zum Turniersieg, soll bedeuten ohne Punktverlust!

Am Samstagabend, 14. Januar fanden sich 40 Kickerbegeisterte und einige Fans, Helfer und Organisatoren im Sportheim ein. Es folgte die Auslosung. Alle Teilnehmer zogen aus dem Lostopf eine Bundesliga-Mannschaft, aufgestockt um ein paar weitere Mannschaften. 20 Mannschaften spielten jeder gegen jeden eine Hinrunde, am Ende stand der Sieger klar und deutlich fest.

Die Mannschaft FC Bayern mit Dominik Pöschl und Florian Trautbeck war verbissener Verfolger von Werder Bremen. Das direkte Duell fand erst am 16. Spieltag statt und wurde mit Spannung erwartet. Das Ergebnis war am Ende deutlich und bereits die Vorentscheidung. Bremen gewann mit

9:6 gegen Verfolger Bayern und setzte sich damit entscheidend ab. Verdient war der Turniersieg für Moser und Bareuther auf jeden Fall, gewannen sie doch jedes Spiel. Laut Statistik 19 Siege, 0 Unentschieden und 0 Niederlagen. Zugleich stellten sie den besten Angriff mit 201 geschossenen Toren und die zweitbeste Abwehr mit 60 Gegentoren.

Die rote Laterne sicherten sich Vincent Pätzig und Josef Ettmüller mit ihrer Mannschaft Augsburg. Sie erhielten einen kleinen Trostpreis.

Die Vorstandschaft des Fördervereins Albaching bedankte sich bei allen Teilnehmern, Zuschauern und Helfern für den reibungslosen Ablauf des Turniers.



Bernhard Edlbergmeier (rechts) übergab die Schale an die neuen Gewinner des Kickernachtturniers (v.l.): Andreas Moser (Förderverein), Alfred Trautbeck (Abteilung Fußball) und die diesjährigen Sieger Benjamin Moser und Matthias Bareuther.

Neujahrsempfang beim BDO

Gemütlicher Vereinsabend Anfang Januar

Albaching (gm) - Am Samstag, 7. Januar trafen sich die Vereinsmitglieder des Berger Dart Open zum mittlerweile traditionellen Neujahrsempfang. Für das leibliche Wohl war mit allerlei Getränken, panierten Schnitzeln und zahlreichen Salaten bestens gesorgt.

Vorstand René Pfeifer berichtete kurz über das Turnier im Dezember, die 7. BDO und verteilte noch ein paar Preise. Ein Turnier dieser Größe ist nur möglich, wenn viele fleißige Helfer mit dabei sind. Nochmals ein Dank an dieser Stelle an Helfer, Teilnehmer und Zuschauer. Ebenfalls ein Dank

geht an die Abteilung Stock des SV Albaching, die wieder den Vereinsraum für die kleine Feier zur Verfügung gestellt hatten.

Den Abschluss des offiziellen Teils bildete das Quiz von Helmut Birkmaier. Er hatte wieder in den Statistiken des Dartsports gewählt und die Anwesenden damit teilweise stark gefordert.

Damit konnte der Abend gemütlich ausklingen. Dank Doris Dietze gab es viele Fotos vom Turnier, welche als Dekoration dienten und nun ausgiebig begutachtet werden konnten.

JHV des Fördervereins steht an

Am Montag, 13. März um 19:30 Uhr wird getagt

Albaching (gm) - Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SV Albaching findet am Montag, 13. März um 19:30 Uhr im Sportheim statt. Auf der Tagesordnung stehen

die üblichen Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr und die Finanzen.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft des Fördervereins.

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!





Attler Markt

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag Ruhetag
Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

www.attler-markt.de

Studio BARBARA Komorek

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

Medizinische Fußpflege-Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus



Wildfoot

NHC-BARHUFPFLEGE ANNA-LENA FOGL
Raum Rosenheim, Mühlendorf, Ebersberg

E-mail: wildfoot@gmx.de
Telefon / Whatsapp: 0178 1867719
Standort: 83562 Rechtmehring

www.wildfoot-hufpflege.de

100 Obstbäume für Albaching

Pflanzaktion wird staatlich gefördert

Albaching (jn) - Nach unserer Januarpause geht's jetzt mit viel Informationen ins neue Gartenjahr. Neben einer Pflanzaktion in Albaching wird auch ein Gartenseminar in Rohrdorf angeboten.

Der Albachinger Gartenbauverein engagiert sich für den von Ministerin Kaniber initiierten Streuobstpakt. Unter dem Motto „Streuobst für alle!“ will die Staatsregierung mit Hilfe von verschiedenen Verbänden eine Million Obstbäume pflanzen.

Streuobstwiesen sind nicht nur wertvoll für die Artenvielfalt, sie liefern auch gesundes und regionales Obst. Mit über 2000 Obstsorten bewahren sie einen wahren Schatz voller geschmacklicher und gesunder Vielfalt.

Streuobst Pakt

Wir werden also Teil dieses Streuobstpaktes. Der Verein sucht eine

Baumschule, die uns eine Liste von alten Obstsorten, Stein und Kernobst sowie Walnussbäumen schickt. Gefördert werden Bäume, die eine Höhe von 1,80 cm aber mindestens 1,40 cm haben. Aus dieser Liste können passende Bäume bestellt werden.

Wir sammeln alle Bestellungen, bis zu 100 Bäume und beantragen die Förderung. Wenn der Bescheid da ist, kaufen wir die gewünschten Bäume und holen sie bei der Baumschule ab. Pro Baum gibt es bis zu 45 Euro Zuschuss, Pflanzmaterial (Stempen, Seil...) werden nicht bezahlt.

Neben Apfel und Birne werden auch Zwetschge und Kirsche, sowie Quitte und Walnussbäume gefördert. Außerdem Wildobst



Beim Christbaum abräumen auf unserer Weiherinsel entdeckten wir Neuzugänge. Zwei nagelneue Vogelhäuschen waren an Bäumen befestigt. Zur Freude der Vögel auf und rundum der Insel. Danke dafür an Franz Konrad.

Foto: jn

wie Vogelkirsche, Eberesche und Esskastanie. Für die Förderung an Privathaushalten muss die Adresse angegeben werden, wo der Baum für mindestens 12 Jahre gepflanzt wird, von landwirtschaftlichen Anwesen die Flurnummer des Pflanzgartens. Pflanzungen für Ausgleichsflächen werden nicht genehmigt.

Jeder darf bestellen

Auch Nichtmitglieder des Gartenbauvereins dürfen bestellen. Bei großem Andrang werden aber Mitglieder bevorzugt. Start dieser Aktion ist die Jahreshauptversammlung, des OGV. Bis dahin

sind alle Listen und Anmeldeformulare vorbereitet.

Der Kreisverband schickt eine Einladung an alle Interessenten. Es wird wieder ein Gartenseminar am 24. und 25. Februar geben. Dieses mal in Rohrdorf, Gasthof zur Post. Thema ist „Gemeinsam Garteln“. Die Veranstaltung bietet abwechslungsreiche Vorträge aus ganz unterschiedlichen Bereichen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Arbeiten in und um den Garten. Gemeinsam heißt zusammen mit Mitmenschen, aber auch im Einklang mit der Pflanzen- und Tierwelt. Anmelden kann man sich unter www.kreisverband-rosenheim.de oder Tel. 08031/ 392-3331 Fr. Demegni.



Blume des Jahres: Braunelle

Albaching - Die Blume des Jahres 2023 ist heuer die kleine Braunelle, sie wächst in ungedüngten Wiesen, Rasen, Wegrändern. Sie ist beliebt bei 18 verschiedenen Schmetterlingsarten, Wildbienen, Bienen und Hummeln. Die kleine lila Blume blüht von Juni bis Oktober und wird gerade mal 25 cm hoch. Dünger verträgt sie gar nicht, mähen macht ihr nichts aus. Früher wurde sie gegen Diphtherie als Heilpflanze verwendet. Ihre kleinen lila Blüten sind wunderschön. Eine kleine wertvolle Blume, die ganz von selber blüht den ganzen Sommer, wir dürfen nur nicht düngen. Gemüsepflanze des Jahres ist übrigens die Rote Beete.

Foto/Text: Johanna Neuwieser

Wirsing-Hack-Pfanne

das grüne Rezept von Steffi

Zutaten:

450g Wirsing, 1 Zwiebel, ½ Zitrone, 1 EL Butter, 250g Rinderhack, 150g Bandnudeln, 150 ml Gemüsebrühe, 150g Creme fraiche oder Sauerrahm, Salz, Pfeffer, Parmesan

Zubereitung:

Wirsing waschen und in Streifen schneiden, Zwiebel klein schneiden, Butter in einer Pfanne erhitzen und das Hackfleisch und die Zwiebel anbraten. Zitronenabrieb und Saft dazugeben, mit Gemüsebrühe aufgießen, Creme dazugeben.

Die Nudeln in Salzwasser kochen, 3 min vor Gar-Ende Wirsing dazugeben. Alles zusammen abgießen und zum Hackfleisch geben. Abschmecken und mit Parmesan bestreuen.

HANS WIMMER

WIMMER

TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU

DUNSERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL. 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: info@wimmer-teiche.de
www.wimmer-teiche.de

TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RABENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE

Madame Chocolat
CONFISERIE

*Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien*

100% Handarbeit, 100% Edelkacao,
beste Rohstoffe

-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage

oder direkt:
0151/17 45 07 36

www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

Ergebnisse der Schützen

Vereinsabende bis 04.02.2023

Name	besten Teiler	Ringeergebnisse			Einzelergebnisse													
		Anzahl	mittel	Top10	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Schüler																		
Kanowski, Jonathan	103,3	3	130,00		135	132	123											
Viehhauser Bonifaz jun.	138,2	8	96,75		116	115	110	109	107	102	62	53						
Viehhauser, Korbinian	109,0	7	111,71		143	122	110	105	105	100	97							
Allgemeine Klasse																		
Barth Peter	77,9	6	80,67		84	84	83	82	79	72								
Betzl Markus	74,7	16	81,38	83,4	87	85	85	84	83	83	83	82	82	80	80	79	79	78
Friesinger Ludwig	62,9	2	82,00		82	82												
Viehhauser Bonifaz jun.	38,2	12	82,17	83,7	89	88	86	84	84	83	83	82	79	79	78	71		
Viehhauser Magdalena	37,2	9	74,44		78	77	76	75	74	74	74	72	70					
Leistungsklasse																		
Barth Klaus	6,8	8	259,50		269	266	264	263	258	255	253	248						
Friesinger Sebastian jun.	33,8	9	260,89		269	267	264	264	261	259	257	256	251					
Gritscher, Hannes	4,6	11	278,55	279,5	284	283	281	281	281	281	278	277	276	273	269			
Hanslmaier Christina	47,5	6	280,83		288	286	285	284	273	269								
Pöschl Annika	27,6	12	261,67	267,9	274	274	272	271	268	267	267	264	263	259	234	227		
Purtz Andreas	96,7	1	276,00		276													
Reithmeier Christoph	14,6	13	286,15	288,0	291	290	290	289	288	288	288	287	285	284	281	280	279	
Seidinger August jun.	31,7	7	254,57		261	260	258	254	254	248	247							
Trenkler Katrin	29,3	8	279,88		286	284	282	282	281	280	272	272						
Zacherl Valentin	19,6	13	273,31	275,8	283	283	279	276	276	275	273	272	271	270	267	265	263	
Luftpistole																		
Barth Klaus	134,6	6	163,50		179	166	165	163	161	147								
Birkmaier Herbert	27,8	20	181,00	183,7	187	187	186	184	183	183	182	182	182	181	180	179	179	179
Birkmaier Irmi	82,5	11	166,55	167,0	172	171	170	168	167	166	165	165	163	163	162			
Blümel Sebastian	61,2	22	174,91	178,4	186	182	179	178	177	177	177	176	176	176	176	176	176	175
Friesinger Sebastian	45,0	18	179,67	183,2	189	185	185	184	184	182	182	181	180	180	180	178	178	178
Gritscher Michael	167,5	8	177,88		184	183	181	179	176	174	174	172						
Immel Kay	198,0	12	167,00	169,1	175	174	174	171	170	168	168	164	164	163	161	152		
Mayer Anton	56,6	12	175,08	176,4	182	182	177	176	175	175	175	174	174	174	169	168		
Meixner Stefan	61,4	4	180,75		183	181	180	179										
Stiglmeier Christian	100,8	14	174,36	176,2	183	178	178	177	176	176	175	175	172	172	172	171	168	168
Viehhauser Bonifaz jun.	60,5	18	162,67	169,3	179	176	173	173	172	166	166	164	163	161	159	159	157	156
Zimmerstutzen																		
Betzl Markus	103,8	2	71,00		76	66												
Betzl Mathias	88,5	5	76,40		81	79	77	75	70									
Birkmaier Herbert	128,7	3	74,00		79	72	71											
Friesinger Sebastian jun.	192,0	4	72,75		75	73	72	71										
Gritscher, Hannes		1	52,00		52													
Pöschl Matthias	20,5	23	78,35	82,3	84	84	83	83	83	83	82	81	80	80	80	78	78	76
Seidinger Christian	133,6	3	79,67		83	81	75											
Viehhauser Bonifaz jun.	206,5	3	79,00		82	81	74											
Zacherl Valentin	99,9	2	83,00		85	81												
Aufgelegt Schützen																		
Börmann Fritz sen.	31,0	8	84,50		88	87	87	86	85	84	83	76						
Friesinger Angela	33,5	18	92,56	94,2	97	95	95	94	94	94	94	93	93	93	92	92	91	91
Friesinger Ludwig	15,0	18	84,67	87,4	92	89	89	88	87	87	86	86	85	85	84	84	84	84
Moser Johanna	19,5	20	96,25	97,7	100	99	99	98	97	97	97	97	97	96	96	96	96	95



Stockschützen

Die **Jahreshauptversammlung** der Stockschützen mit Neuwahlen findet am 3. März um 19:30 im Stockheim statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme. Mit sportlichen Grüßen. Wilhelm Oberland, Abteilungsleiter



Fußball

Die Abteilung Fußball des SV Albaching lädt zur **Jahreshauptversammlung** am Freitag, 10. Februar um 20:30 Uhr ins Sportheim Albaching ein. Neben den üblichen Rückblicken und Berichten stehen auch wieder Ehrungen auf der Tagesordnung. Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.



Tennis

Die Abteilung Tennis des SV Albaching lädt ein zur **Jahreshauptversammlung** am Dienstag, 14. März um 20 Uhr im Sportheim.



Schützen

Das **Jugendtraining** findet wieder jeden Mittwoch ab 18 Uhr statt.

Im April ist wieder das traditionelle **Ostereierschießen** geplant.

JHV mit Neuwahlen bei den Schützen

Albaching (gm) - Die **Jahreshauptversammlung** der Schützengesellschaft Albaching findet am Freitag, 24. Februar um 20 Uhr im Gasthaus Steinacker in Kalteneck statt. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte der Vorstandschaft, sowie Neuwahlen. Als weiterer Punkt ist noch die Gründung einer Böllergruppe geplant. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Bäder



Meisterbetrieb

Sebastian Grandl

S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
 Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
 Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung

Berger Dart Open mit neuer Garnitur

Brauerei Gut Forsting sponsert neue Vereinskleidung - Brauereiführung obendrauf

Albaching / Forsting - „Und der Gewinner kommt aus Albaching und heißt Berger Dart Open“. Mit neuer Vereinskleidung starteten die Mitglieder des Dartvereins in das Jahr 2023. In einem Gewinnspiel der Privat-Brauerei Gut Forsting wurde ursprünglich ein Trikotsatz für einen Fußballverein in der Umgebung im Wert von 1.500 Euro verlost. Zur Überraschung aller Beteiligten kam der glückliche Gewinner der Verlosung am Ende nicht etwa aus der Sparte Fußball, sondern Darts. Damit auch möglichst viele im Verein vom Gewinn etwas haben, entschied sich die Vorstandschaft des BDO nach Vorschlag durch Vereinsmitglied und späteren Organisator Andreas Heinz, statt neuen Trikots für die Ligaspieler, neue Vereinsjacken für die Anhänger zur Verfügung zu stellen.



Der BDO mit neuer Vereinskleidung im Sudhaus der Brauerei Forsting. Georg Lettl (mitte) selbst übernahm die Brauereiführung und führte rund 30 Vereinsmitglieder durch das Anwesen.

Foto: dd

Neue Vereinskleidung dank Gut Forsting

Farblich abgestimmt, zielt nun neben dem BDO-Logo auf der Brust zudem der allseits bekannte Schriftzug der Brauerei den Ärmel. Doch auch wenn es zum Erstaunen vonseiten der Gewinnspielabteilung kein Trikotsatz im klassischen Sinn ist, war es natürlich kein Problem, vom gesponserten Geld eine alternative Investition zu tätigen. Dabei ließ es sich Georg Lettl, seines Zeichens Chef der Brauerei auch nicht entgehen, den Verein aus dem Nachbarort höchstpersönlich zu einer Brauereiführung einzuladen. Bei diesem Angebot

musste man nicht lange überlegen und nahm die Einladung sehr gerne an.

kurzweilige Brauereiführung

Am Freitagabend, 27. Januar folgten dem Vorstand um René Pfeifer rund 30 weitere Anhänger des Vereins, um die Räumlichkeiten der Herstellung der allseits bekannten Biersorten samt historischer Entwicklung zu begutachten. Gefolgt von einer köstlichen Brotzeit inklusive Bierverkostung im warmen Gasthof konnten alle Teilnehmer bestens gelaunt den Abend ausklingen lassen.

Im Namen des gesamten Vereins möchten wir uns für diesen großartigen, sowie kurzweiligen Abend herzlichst bei Georg Lettl und seinem Team bedanken! Mit dem Schriftzug auf den neuen Jacken wirft es sich auch gleich viel leichter und lässt sich zudem sowohl privat als auch in der Öff-

fentlichkeit bestens tragen. Und ob es nun Fußball, Darts oder eine andere Sportart ist, spielt schlussendlich auch keine Rolle. Wichtig ist, dass die Gemeinschaft im Verein lebt und in diesem Fall ist das Sponsoring auch bestens angelegt.

Markus Stöckl

Gut Forsting

PRIVAT-BRAUEREI



GUT FORSTING E.G.

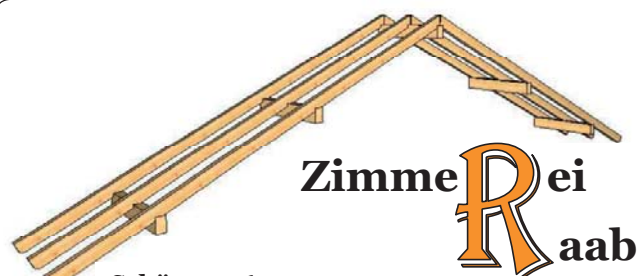
„So vielfältig wie die Wünsche unserer Kunden sind auch die Möglichkeiten, die uns der Werkstoff Holz bietet!“

Wir freuen uns auf Ihr nächstes Projekt.

Tel. 08076/88599-0
www.ganslmeier.de



**SCHREINEREI
GANSLMEIER**



Schützen 16
85643 Steinhöring

Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Schülerkonzert Anfang März

Albachinger Musikschüler beweisen ihr Können

Albaching (wfj) – Nach zwei Jahren Pause kann in diesem Jahr endlich wieder das Schülerkonzert des Theater- & Musikvereins Albaching stattfinden! So werden die Musikschüler wieder unplugged im und um das Publikum herum verteilt auf kleinen „Inseln“, ähnlich wie bei einem

Hoagascht, aufspielen. Wer unsere Nachwuchskünstler von morgen gerne sehen will ist herzlich am Sonntag, 5. März, um 14 Uhr in den Bürgersaal in Albaching eingeladen. Die Musiklehrer und ihre Schüler und natürlich der ganze Verein würden sich sehr über viele Zuschauer freuen.

JHV beim Theaterverein

Versammlung findet am 12. Februar statt

Albaching (wfj) - Der Theater- und Musikverein Albaching lädt alle Mitglieder und Interessenten am Sonntag, 12. Februar, um 10 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Bürgersaal in Albaching ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht und Rückblick der Sparten Theater und Musik, genauso wie der Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Infos über den Theaterausflug 2023 und das Schülerkonzert 2023.

Bereits vor der Jahreshauptversammlung wird beim Sonntags-Gottesdienst um 9 Uhr ein Amt

für die verstorbenen Mitglieder des Vereins gelesen, wozu natürlich auch jeder eingeladen ist.

Bester Kegler gesucht

TMVA mit traditionellem Kini-Kegeln

Albaching (wfj) – Der Theater- & Musikverein Albaching lädt alle Mitglieder nach zwei Jahren Pause am Freitag, 10. Februar, um 19 Uhr zum traditionellen Kini-Kegeln auf der Kegelbahn im Pfarrheim Rechtmehring ein.

Jeder Teilnehmer wird wieder gebeten eine Kleinigkeit fürs Brotzeitbuffet mitzubringen. Da es der eigentliche Theaterball-Termin ist, darf gerne verkleidet kommen werden!

Theaterball fällt leider aus

Mehrere Gründe führten zur Absage

Albaching (wfj) – Nach längerer Diskussion musste sich die Vorstandschaft des Theater- & Musikvereins in einer Sitzung im Dezember leider aufgrund zu vieler offener Problempunkte schweren Herzens dazu entscheiden auch in diesem Jahr den traditionellen Theaterball nach zwei Jahren Corona-Pause erneut ausfallen zu lassen.

Gründe waren unter anderem, dass eine neue Band gesucht hätte

werden müssen, dass es mit den üblichen Einlagen in diesem Jahr schwierig geworden wäre und auch das Verpflegungskonzept komplett überdacht hätte werden müssen.

Es soll aber nicht das endgültige Aus des Faschingsballs sein und so ist geplant sich dieses Jahr bereits im Sommer zusammen zu setzen und möglicherweise ein neues Konzept für das Jahr 2024 zu überlegen.



FFW Albaching

Die **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Albaching findet am Donnerstag, 16. März um 20 Uhr statt. Der Veranstaltungsort steht noch nicht fest und wird in der März-Ausgabe bekannt gegeben. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte, wie Jahresrückblick und Kassenstand.



NEUES JAHR – NEUE ANGEBOTE





AUTOHAUS MKM HUBER

NISSAN GLOBAL AWARD GEWINNER 2022

Nissan Juke 1.6 Hybrid 105 kW (143 PS): niedrig: 5,0-4,9; mittel: 4,4; hoch: 4,5; Höchstwert: 6,0-5,9; kombiniert: 5,1-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 115-114. Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 140-114. Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 103 kW (140 PS): niedrig: 8,6-8,5; mittel: 6,4-6,2; hoch: 5,5-5,4; Höchstwert: 6,5-6,3; kombiniert: 6,4-6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145-142. Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS): niedrig: 5,3-5,1; mittel: 4,6-4,4; hoch: 4,7; Höchstwert: 6,6-6,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 122-120. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6-5,1; mittel: 6,1-4,6; hoch: 5,8-5; Höchstwert: 8,2-7,4; kombiniert: 6,7-5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 152-131. Nissan X-Trail: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,6-5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 172-131. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Januar 2023.



Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33
info@zum-huber.de | [zum-huber.de](https://www.zum-huber.de)



NISSAN
GLOBAL AWARD



Preuß-Fanclub in Ruhpolding mit dabei

Franziska Preuß muss die Saison leider frühzeitig beenden

Albaching / Ruhpolding (wfi) - Mit 57 Fans ist der 1. Franziska Preuß Fanclub mit einem vollbesetzten Bus aus Albaching, Haag und Umgebung am Sonntag 15. Januar, nach Ruhpolding zu den beiden Herren- und Damen-Massenstart-Wettkämpfen des Biathlon-Weltcups aufgebrochen. Viele weitere Fanclub-Mitglieder waren auch selbstständig angereist. Nach drei langen Jahren des Wartens war es endlich wieder so weit vor Ort zu feiern, das Event zu genießen, Spaß zu haben und die Athleten zur Bestleistung zu bringen.

Fanclub-Fahrt leider ohne Franzi

Leider konnten die mitgereisten Fans ihre Lieblingsathletin nicht anfeuern, da Franziska Preuß aus gesundheitlichen Gründen den Heimweltcup ausfallen lassen musste. Das war ein großer Wermutstropfen, trotz des sehr gelungenen Ausflugs.

Nachdem der Start in die Saison Anfang Dezember schon mit einer kurzfristigen krankheitsbedingten Absage in Kontiolahti begann, sie anschließend dementsprechend nicht ganz fit die beiden Weltcups

in Hochfilzen und Annecy-Le Grand Bornand absolvierte, dabei aber sogar trotzdem mit den Plätzen 10 und 15 schnell die WM-Norm schaffte, gab es eben nach Weihnachten einen erneuten Krankheits-Rückfall, weshalb sie die beiden Weltcups in Pokljuka und Ruhpolding ebenfalls absagen musste. Während des Heimweltcups in Ruhpolding trainierte sie in Obertilliach, um für den Weltcup in Antholz halbwegs fit zu werden und dort kurz vor der Heim-WM nochmal unter Wettkampf-Bedingungen starten zu können.

Franzi nicht in WM-Form

In den beiden Wettkämpfen (Sprint und Verfolgung) in Antholz musste sie dann aber leider

feststellen, dass „sie in ihrer aktuellen gesundheitlichen Verfassung nicht in der Lage ist, die Leistungen zu bringen, die notwendig wären, um unserem Team bei der WM in Oberhof zu helfen, ganz unabhängig von ihren eigenen persönlichen Zielen und Ansprüchen“, wie sie kurz nach dem Weltcup über ihre sozialen Kanäle veröffentlichte und damit auch bekannt gab, dass sie deswegen die Saison frühzeitig beenden werde.

Keine WM-Teilnahme sondern Pause

„Sie wolle die Pause nutzen, um sowohl körperlich als auch mental wieder zu Kräften zu kommen und herauszufinden was die Ursachen für die immer wiederkehrenden Infektionen und Entzün-

dungen im Körper sind, um ihre Leistungssport-Karriere wieder auf Weltspitzenniveau forsetzen zu können, was ihr 100 prozentiges Ziel ist“.

Der Fanclub wünscht seiner Franzi natürlich nun auch schnelle und gute Besserung, Erholung, viel Kraft und schnellen Erfolg bei der Suche nach dem Ursprungsproblem, damit sie in der nächsten Saison gestärkt, gesund und mit voller Freude bei voller Unterstützung ihrer Fans wieder angreifen und starten kann!

Public Viewing für Oberhof fällt aus

Das geplante Public Viewing des Fanclubs zur Oberhof-WM im Sportheim findet daher auch nicht statt und der Fokus liegt auch schon auf der nächsten Saison.



Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister

dekorative
Wand- und Fassaden-
gestaltung

Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de



Bestes Wetter in Zell

Sternsinger bei der Station Platzer

Albaching / Zell (gm) - Strahlender Sonnenschein begleitete die Ministranten bei der diesjährigen Sternsingeraktion Anfang Januar. In Zell bei Familie Platzer lauschte sogar ein Pferd den Worten und Gesängen der Heiligen drei Könige.

Text / Foto: gm / Karl Platzer



Offene Augen - weites Herz

Albachinger Kommunionkinder vorgestellt

Albaching - Die diesjährigen Kommunionkinder der Pfarrei Albaching wurden der Kirchengemeinde im Rahmen der Eucharistiefest am Sonntag, 22. Januar vorgestellt. Die acht Mädchen und sechs Jungen hatten sich in ihrer ersten Gruppenstunde bereits Gedanken zum diesjährigen Motto gemacht und ließen zur Eröffnung des Gottesdienstes die Gemeinde an diesen Gedanken und Ideen teilhaben.

Gemeindereferent Michael Kafka griff dann das heurige Thema in seinen Ausführungen auf und

verknüpfte es durch verschiedene Beispiele mit den Inhalten der beiden Lesungen. So wurde ein schöner Bogen zum Leben der Kinder gespannt. Mit dem Wunsch, offene Augen und ein weites Herz zu entwickeln, verabschiedete er sie in die nächsten Wochen. Dort werden sich die Kinder nun mit ihrem Gruppenleiter und ihren Gruppenleiterinnen in zwei Gruppen auf die Feier ihrer Erstkommunion am 30. April vorbereiten.

Katja Thomas-Dicker

Strickfrauen waren fleißig

Erlöse gingen an zahlreiche Projekte

Albaching - Auch im vergangenen Jahr konnten sich die Strickfrauen über gute Einnahmen beim Verkauf von unseren Stricksachen beim Frauenfrühstück der kfd und bei der Adventsfeier freuen. Diese Einnahmen wurden an die OVB-Aktion, die Obdachlosenhilfe in München St. Bonifaz und

den Silberstreifen in Vogtareuth gespendet. Auch in der Pfarrei verblieb eine Summe, gedacht für die Restaurierung der Marienfahne, sowie für die Ministranten. Wir hoffen das wir allen eine kleine Freude machen konnten.

Amalie Huber

**Kfz- und
Landtechnik**

Oettl

GmbH & Co. KG



**Wir machen,
dass es fährt.**

Hauptuntersuchungen:
immer Dienstag vormittags

Fahrzeuginspektion nach Herstellervorgaben

Fahrzeugreparaturen aller Art

Bremsenservice

Autoverglasung

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Klimawartung

Achsvermessung

Hauptuntersuchung § 29 StVZO

Lack Smart-Repair

Fahrzeugvermittlung

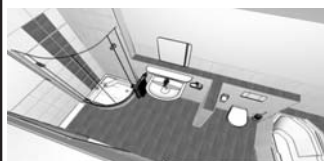
Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

FLIESEN-LIPP

**3D
Planung**



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Beratung-Verlegung-Verkauf



Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL 08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

Jahreshauptversammlung der KLJB

Mit Pizza und neuem Vorstand ins nächste Jahr

Albaching - Am 22. Januar fand die Jahreshauptversammlung der KLJB Albaching im Bürgersaal statt. Zunächst wurden alle Anwesenden durch die Vorständin Annika Pöschl begrüßt. Danach blickten Christina Sanftl und Maria Ettmüller mit zahlreichen Fotos und Videos auf ein ereignisreiches Jahr, mit vielen schönen Aktivitäten und Festen zurück.

Pizza für alle Mitwirkenden

Bevor dann der Hauptteil des Abends beginnen konnte, durften sich nochmal alle Anwesenden mit Pizza stärken und sich untereinander ein wenig austauschen. Nach dieser kleinen Pause stellte

Kassiererin Lena Reithmeier den Kassenbericht vor. Daraufhin wurde die gesamte Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet und es konnte mit den Neuwahlen begonnen werden. Von den 34 anwesenden Personen waren 32 wahlberechtigt.

Ettmüller und Hagl neue Vorstandschaft

Die von ihnen gewählte neue Vorstandschaft besteht nun aus den Vorständen Maria Ettmüller und Benjamin Hagl. Das Amt des Kassiers übernimmt fortan Lukas Ramsl und Simon Wimmer übernimmt den Posten des Schriftführers. Die Vorstandschaft wird von



Das neue Team sieht richtig motiviert aus!

den Beisitzern Annika Pöschl, Leander Sturm, Josef Ettmüller jr., Anselm Sturm und Wilhelm Ramsl vervollständigt.

An dieser Stelle möchten wir uns insbesondere bei unseren ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Christina Sanftl, Bernhard Edlbergmeier, Anna-Lena Reithmeier und Stefan Mayer für ihr jahrelanges Engagement für unsere Landjugend bedanken.

Zum Schluss bedankte sich Gemeindeferent Michael Kafka für die gute Zusammenarbeit und bietet seine Hilfe für kommende Aktionen an, auf die er sich auch schon sehr freue. Auch Bürgermeister Rudolf Schreyer, der seit

Jahren „Stammgast“ bei der JHV ist, bedankte sich mit einigen Worten für das Engagement der Landjugend und lobt ihre vielen tollen Aktivitäten.

Rosige Aussichten stehen bevor

Am Ende des offiziellen Teils bedankte sich Annika Pöschl im Namen der „alten“ Vorstandschaft bei allen Landjugendmitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Auf dieses Engagement können wir hoffentlich auch dieses Jahr wieder zurückgreifen.

Leander Sturm

Anmeldung im Kinderhaus

Am 28. Februar von 15 bis 16:30 Uhr

Albaching - Angeboten werden persönliche Gespräche und man kann das pädagogische Personal und die Räumlichkeiten kennenlernen. Es gibt Zeit für alle Fragen sowie ein persönliches Anmeldegespräch. Habt ihr keine Zeit oder auch noch Fragen? Dann meldet euch gerne vorab unter 08076 / 88 99 08 0.

Anmeldefrist für das kommende

Kindergartenjahr September 2023 bis August 2024 ist der 17. März. Mehr Informationen zu unserem Kinderhaus findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage www.4kitas.de

Wir freuen uns sehr auf Euch!

Euer Team im
Kinderhaus Schatzkiste

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke

von: August Seidinger;
Thal 3, Albaching

Tel.: 08076 / 257

 **Elektro Birkmaier**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

BAUGESCHÄFT



- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

• Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286

Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

Robert Guder
Sonnenschutztechnik



Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen

Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching

Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65

E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de



Überraschung für Senioren

Albaching - Der erste Seniorennachmittag im Januar war gut besucht. Mit einer Geldspende von den Strickfrauen (100 Euro) und von der kfd (150 Euro) wurden wir beschenkt, was uns natürlich sehr freut. Ein herzliches Danke dafür. Diese Spende wird für die Seniorenarbeit bzw. für Ausflüge verwendet.

Foto/Text: Seniorenteam



Frauen

Für die Fahrt zum Musical „**Dirty Dancing**“ im Deutschen Theater können keine Anmeldungen mehr angenommen werden. Die kfd bedankt sich für das große Interesse.

Die kfd lädt am Freitag, 3. März zum **Weltgebetstag** unter dem Motto „Glaube bewegt“ in den Bürgersaal ein. Beginn ist um 14 Uhr. In diesem Jahr steht Taiwan im Mittelpunkt mit Informationen über das Land und kulinarischen Köstlichkeiten.



Senioren

Ein **Seniorennachmittag** findet am Mittwoch 15. Februar um 14 Uhr im Sitzungsraum der Gemeinde (Schule) statt. Auf euer Kommen freut sich das Seniorenteam.

Herzlichen Dank für die Spende

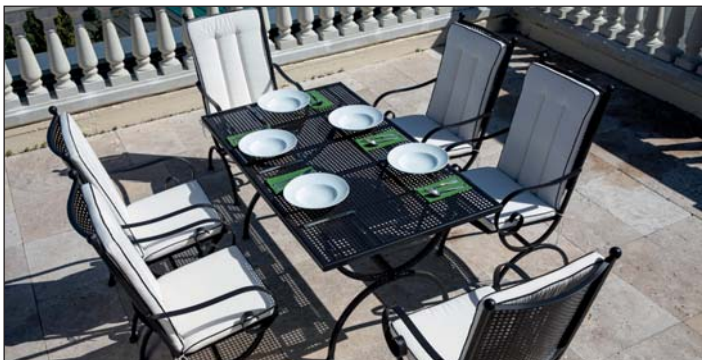
Albaching - Wie bereits in den vergangenen Jahren spendet die Firma Kfz & Landtechnik Oettl auch dieses Jahr wieder 200 Euro an die Landjugend Albaching. Für diese Spende, für welche wir sicherlich bei unseren nächsten Aktionen einen guten Verwendungszweck finden werden, möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Leander Sturm



Männerkongr.

Die **Jahreshauptversammlung** der Marianischen Männerkongregation Albaching findet am 2. März um 20 Uhr im kleinen Sitzungssaal der Gemeinde statt.



rabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu



SONDERVERKAUF ≧ SHOWROOM

Exklusive Gartenmöbel direkt vom Hersteller auf 3.000 m²

MBM Münchener Boulevard Möbel GmbH | 83539 Forsting | Steinbuchstr. 3

An der B 304 zwischen Ebersberg u. Wasserburg a. Inn | Tel. 080 94 / 90 93 44 - Mobil 0171 / 21 51 897

Aktuelle Angebote und Sonderposten auf www.mbm-moebel.de

„Kinder stärken, Kinder schützen“

Sternsingeraktion durch Ministranten - rund 2.200 Euro an Spenden

Albaching (neu) - Am 5. und 6. Januar waren auch in Albaching wieder die Sternsinger unterwegs. Organisiert und durchgeführt von den Ministranten, besuchten die Heiligen drei Könige am Donnerstag rund 40 Haushalte, die sich im Vorfeld für diese „Hausbesuche“ angemeldet und die Sternsinger sehr herzlich empfangen haben. Am Freitag nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche machten

sich dann die Könige auf den Weg, um an 14 Stationen in und um Albaching den Segen zu bringen und für die Aktion Dreikönigssingen zu sammeln.

Von Kindern für Kinder

Die Sternsingeraktion ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit und stand die-



Drei Gruppen an Sternsängern bevor sie durch Albaching zogen.

ses Jahr unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“.

2.200 Euro an Spenden gesammelt

Die Albachinger Kinder und Jugendlichen konnten unter diesem

schönen Motto rund 2.200 Euro für verschiedene Projekte sammeln. Für alle Spenden, fürs Zuhören und für jede Unterstützung, die zum Gelingen dieser beiden Tage beigetragen hat, bedanken sich die Ministranten aus Albaching ganz herzlich.



EXKLUSIVE HAUSTÜREN

SCHÖNE FENSTER

Schreinerei Nagl



ISARHOLZ

SCHÜCO

Innentüren • Einbauschränke • begehbare Schränke

Kapellenweg 4b • 85664 Hohenlinden

Tel: 080 76 / 889 87 12 • Mobil: 0179 / 11 333 96

www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de

Schreinerei-Nagl@t-online.de

VILLA KUNTERBUNT



Für Sie mobil unterwegs



- Perfekte Frisuren für die ganze Familie
- Bequem bei Ihnen zuhause
- Ohne Wartezeiten
- Kompetent und zuverlässig

Termine unter 08076/889880 oder 0172/8657392

Ich freue mich auf Sie
Ihre Friseurmeisterin Gabi Bodmeier



- Bremsen-Service
- Fahrwerk Service
- TÜV/AU Service
- Klima Service
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas-Reparatur
- Räder/Reifen
- Inspektion/Öl-Wechsel



© mehringer_autoschmiede

Jetzt Termin vereinbaren! ☎ Mobil: 0171 26 21 549

83562 Rechtmehring | Am Unterfeld 14

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität

ORTHOPÄDIESCHUH -

TECHNIK

KIESWIMMER

SCHMITZ

FIT AUF SCHRITT

UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

Ein neuer Maibaum für Rechtmehring

Niedergelegt und gescheppst darf er im Wald überwintern

Rechtmehring (fxm) - Nun ist schon der zweite Akt des Rechtmehringer Maibaumes passiert. Nach dem Baumfällen, das noch im alten Jahr geschah, haben die zahlreichen Burschen den Baum „Gescheppst und abgeschnitzelt“, das heißt die Rinde wurde entfernt. So soll er auch bleiben bis dieser im Laufe des April dann geschliffen, gestrichen und „schön gemacht“ wird.

Klauen erst ab April erlaubt

Wichtig ist den Maibaumfreunden, dass der Baum gemäß altem Brauch erst nach der Einlagerung ab Anfang April gestohlen werden darf. So ist die Tradition in dieser Gegend. „Es wird möglicherweise in anderen Regionen anders



Allesamt wird g'werkelt und g'schaftlt. Die Mühe lohnt sich aber allemal.

gelebt, aber bei uns ist das so“, so die Maibaumfreunde. Unmissverständlich wird mit beiliegendem Schild darauf hingewiesen. Gestiftet hat das edle Stück mit über 30 Metern Länge Familie

Bauer aus Reitmehring. Am 30. April wird dieser in Rechtmehring aufgestellt. Die Ortsvereine werden zusammenhelfen und dies mit einem großen Fest begehen. Nach dem Mittagstisch wird dann der Baum in die Senkrechte gebracht. Der Burschenverein und die Dirndlschaft von Rechtmehring freuen sich auch schon auf den Betrieb des Maibaumstübers, das ab etwa Mitte April in Anteanau stattfinden wird. Es ist also einiges im Gange in Sachen „Mehringer Maibam“.

 **Bankhaus RSA eG**

Die Einlagenzinsen sind zurück!

Sichern Sie sich attraktive Zinsen auf **Spar-
einlagen, Tagesgeldkonten &
längerfristige Anlagen!**

Auch schon
auf kleine
Sparbeträge!

*Wir beraten
Sie gerne.*

FFW Schleefeld

Die **Jahreshauptversammlung** der FFW Schleefeld findet am 25. Februar um 19:30 Uhr im Gasthaus Flecklhäusl statt.

kath. Frauengruppe

Die **Jahreshauptversammlung** der Kath. Frauengruppe Rechtmehring findet am 10. März statt. Beginn ist um 19.15 mit einem Gottesdienst. Anschließend Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.

Gasthaus Flecklhäusl

**Rosenmontag,
20. Februar**

Kaffeekränzchen

**ab 13 Uhr
auf Euer kommen freut sich
Fam. Mooshuber**

Letzter Neujahrsempfang für Rinberger

Geschäftszahlen vorgestellt - Bankhaus deutlich über Verbandsdurchschnitt

Rechtmehring / Soyen (gm) - Das Bankhaus RSA bleibt auf Erfolgskurs. Das abgelaufene Geschäftsjahr wurde wieder deutlich über Branchendurchschnitt abgeschlossen, Mitarbeiter wurden eingestellt und in der Region soll erweitert und neu gebaut werden. Im Vorstand wird gerade der Staffelfstab übergeben und Vereine und Kommunen können sich über Geld freuen, das in der Region verbleibt.

Am Donnerstag, 26. Januar dieses Jahres war es endlich wieder soweit. Nach zwei Jahren Coronapause konnte das Bankhaus RSA wieder zum Neujahrsempfang in die Geschäftsstelle in Soyen einladen.

Neben den geladenen Geschäftskunden und Pressevertretern konnte Vorstand Alfred Pongratz als Ehrengäste Bezirksrat Sebastian Friesinger, Soyens Bürgermeister Thomas Weber, Albachings Bürgermeister Rudolf Schreyer und die Aufsichtsräte begrüßen.

Vorstandssprecher Thomas Rinberger berichtete im Anschluss über die Zahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres. Trotz globaler Krisen, Rezession und hoher Inflation konnte wieder ein hervorragendes Ergebnis erwirtschaftet werden. Die Bilanzsumme stieg um knapp 15 Prozent auf 848 Millionen Euro. Das betreute Kundenvolumen stieg um 14 Prozent auf 2,3 Millionen Euro und setzt sich zusammen aus mehr Krediten und mehr Einlagen durch die Kunden.

schaftsanteil. Betreut werden die Kunden von 103 Mitarbeitern, davon sechs Auszubildende. Entgegen dem Trend werden keine Geschäftsstellen geschlossen, die Leopoldstraße in München wurde erweitert, für Rechtmehring ist das geplant und in Albaching soll der Spatenstich baldmöglichst erfolgen. In den Kommunen verbleiben 1,4 Millionen Euro an Gewerbesteuer und mit Spenden und Sponsoring flossen auch 44.000 Euro an Vereine und Projekte in der Region.

„angenehm anders!“

Das Wachstum legte weniger stark zu, wie in den letzten Jahren, aber man befindet sich deutlich über dem Schnitt des Genossenschaftsverbandes Bayern. Auch erhielt die Bank wieder einige Auszeichnungen, wie „beste Auslandsbank“. Die RSA mit ihrem Slogan „angenehm anders“ überzeugt mit Zahlen und geht erfolgreich ihren eigenen Weg.

Kunden- und Mitarbeiterzuwachs

Auch die Anzahl der Kunden stieg weiter. Das Einzugsgebiet der drei Gemeinden umfasst etwa 6.600 Einwohner, Kunden sind es mittlerweile 12.800. Davon sind fast ein Drittel auch Mitglied, also besitzen einen Genossen-

Ruhestand erwartet Thomas Rinberger

Für Direktor Rinberger war dies übrigens der letzte Neujahrsempfang, nach 39 Jahren im Bankhaus verabschiedet er sich in den Ruhestand.

Bereits im letzten Jahr wurde Andreas Thalmeier in den Vorstand



Die Vortragenden an diesem Abend (v.l.): Thomas Rinberger, Brigitte Kucz, Andreas Thalmeier, Gerhard Rösl und Alfred Pongratz.
Foto: Katharina Machl

berufen, er hat auch schon 18 Jahre im Haus vorzuweisen. Gemeinsam mit Direktor Pongratz wird er in Zukunft die Geschicke der Bank leiten.

RSA Individual vorgestellt

Kurz vorgestellt wurde auch eine neue Tochter-Firma, die RSA Individual GmbH. Geschäftsführerin Brigitte Kucz ist in Zukunft für das Vorsorge- und Versicherungsgeschäft der RSA zuständig. Den Abschluss bildete der Vortrag

„Die Rückkehr des Inflationsgespenstes“ von Professor Dr. Gerhard Rösl von der ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg. In einem lebendigen Vortrag legte er den Gästen die Gründe für die gegenwärtige Inflation und die Zinspolitik der EZB dar und prognostizierte Anhebungen des Leitzins.

Im Anschluss gab es dann Gelegenheit zu weiteren Fragen an den Referenten und zu Gesprächen untereinander. Als Verpflegung wurde ein kaltes Buffet, Suppe, Kaffee und Nachspeisen gereicht.



TIERARZTPRAXIS

KAREN AUER



Herzlich Willkommen

Oberhub 4
83533 Edling
Tel. 08076/8878812
info@tierarztpraxis-auer.de

Sehr gut erreichbar direkt an der Wasserburger Landstraße 304



SEWALD
STATIK • TRAGWERKSPLANUNG

DIPL.-ING. (FH)

HANS-JÖRG SEWALD

CHRISTOPHER STR. 16 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE



Kita-Anmeldung für 2023/24

Kita-Verbund Haag-Rechtmeiring-Kirchdorf

Rechtmeiring - Nachfolgend die Kita-Anmeldezeiten für das Jahr 2023/2024 für die Einrichtungen der Pfarrkirchenstiftung Mariä Himmelfahrt. Die jeweiligen Infos zu den Einrichtungen, das Anmeldeformular sowie virtuelle Rundgänge finden Sie auf der Homepage: katholischer-kita-verbund-haag.de. Zur Anmeldung ist das bereits vorausgefüllte Anmeldeformular mitzubringen. Zur Anmeldung bzw. zum Aufnahmegespräch sind folgende Unterlagen mitzubringen: die Personalausweise der Eltern, die Geburtsurkunde des Kindes, das U-Untersuchungsheft sowie der Masernschutz- Impfnachweis.

Kinderhaus Rechtmeiring: Im Januar und Februar werden die Anmeldungen für das neue Kita-Jahr im kath. Kinderhaus St. Korbinian Rechtmeiring durchgeführt. Die Anmeldung erfolgt mit vorheriger Terminvereinbarung oder auch per Mail. Ein individueller Termin auch zur Besichtigung des Kinderhauses kann

unter Telefon 08076/8277 vereinbart werden. Mail: st-korbinian.rechtmeiring@kita.ebmuc.de

Arche Noah, Haag: Am Freitag, den 3. Februar laden wir von 14 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. In der Woche vom 6. – 10. Februar findet die Anmeldewoche für das nächste Kitajahr statt. In der Anmeldewoche können Termine vereinbart werden, um die Anmeldung zu besprechen und weitere Fragen zu klären. Sie erreichen uns unter Telefon 08072/8154, Mail: mariae-himmelfahrt.haag@kita.ebmuc.de

Kindertagesstätte Kirchdorf: Am Freitag, den 3. Februar findet von 15 bis 18 Uhr der Tag der offenen Tür statt. Die Anmeldung läuft bis zum 28. Februar. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch oder auch gern per Mail. Sie erreichen uns unter Telefon 08072/2417 (KiGa und Hort) oder 08072-3719708 (Krippe), Mail: mariae-himmelfahrt.kirchdorf@kita.ebmuc.de

Kerstin Matschi



40 Sternsinger unterwegs

Rund 10.000 Euro für Kinder gesammelt

Rechtmeiring - Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war die Freude auf die Sternsingeraktion in Rechtmeiring groß. Es konnten 40 Heranwachsende im Alter zwischen zehn und 18 Jahren für die gute Sache begeistert werden.

Die Sternsinger zogen in zehn Gruppen vom 4. bis zum 6. Januar in der Pfarrei wieder von Haus zu Haus. Sie brachten mit Ihren frohen Liedern und besinnlichen Texten Segenswünsche und die Friedensbotschaft für das neue Jahr.

Von vielen wurden sie freudig erwartet und herzlich aufgenommen.

men. So sammelten die Sternsinger für die Kinder- und Jugendlichen-Projekte in der Ukraine, im Kongo und in Brasilien die beachtliche Summe von über 10.000 Euro. Mit der Abschlussfeier am Abend des Heilig-Dreikönig-Tags fand die schöne gemeinsame Aktion einen gemütlichen Ausklang. Ein herzlicher Dank an alle Sternsinger und Begleiter für ihr großes Engagement, allen Familien, welche die Sternsinger immer königlich bewirten und allen Spendern, die der Aktion so zu einem tollen Erfolg verholfen haben.

Birgit Eisenauer

ZIEH ES DURCH!

In zwei Tagen zum B96* Führerschein!

Der Vorbesitz Klasse B ist erforderlich.

**+ 24.03.2023
25.03.2023**

NÄCHSTER KURS

Anmeldung über
unsere Webseite



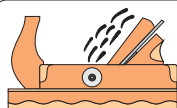
*Gesamtmasse von Auto und Anhänger beträgt maximal 4250 kg

**FAHRSCULE «
» EGGERL**

08071/9206219 - info@fahrschule-eggerl.de

www.fahrschule-eggerl.de | Hofstatt 15 | 83512 Wasserburg

Wasserburg am Inn | Edling | Pfaffing | Rott | Albaching | Grafing | Aßling | Traunreut | Tacherting



Franz Scheffthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmeiring / Hart
info@scheffthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau

**www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimeiring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576**



(v.l.) Veronika Willnhammer (FCM Abt. Fitness), Ursula von Hören (Versicherungen), Anna Schiebl, Markus Fodermeier, Stefan Eisenauer (Allianz Eisenauer & Fodermeier), Robert Ott (Elektro Ott), Gerda Schneider (LISA-Schneider Steuerungstechnik), Sebastian Stadler (Fliesenlegerei), Elfriede Daumoser (Bäckerei Daumoser), Christian Gäßl (Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth), Sebastian Schiebl (FCM Abt. Fitness). Foto: ri

Der Schnee darf kommen

Sponsoren finanzieren Loipenspurgerät

Maitenbeth (ri) - Der FC Maitenbeth bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren für die großzügige, finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung eines neuen, modernen und 4900 Euro teuren Loipenspurgeräts, das diesen Winter zum Einsatz kommen konnte.

Sobald die Schneeverhältnisse es zulassen, rückt Sebastian Schiebl damit aus, um eine 3,8 km lange herkömmliche Langlaufloipe und eine Skating-Bahn anzulegen und den Langlaufbegeisterten zur Verfügung zu stellen. Aufgrund der hervorragenden Qualität und der herrlichen Lage in Marsmeier wurde die Langlaufloipe bisher nicht nur von zahlreichen einheimischen Wintersportfans intensiv genutzt, sondern zog auch viele ambitionierte Auswärtige an.



Die Vereinsmeister der RAG (v.l.): Tilo Meerstein auf Platz 3, Vereinsmeister Josef Baumgartner und Tobias Knabl auf Platz 2.

Platz 1 für Baumgartner

Vereinsmeisterschaft bei der RAG

Maitenbeth - Nach zweijähriger, coronabedingter Pause konnte die Reservistenarbeitsgemeinschaft Maitenbeth endlich wieder eine Vereinsmeisterschaft abhalten. Auf der Schießanlage in Kirchseeon traten 13 Mitglieder zum Vergleichswettkampf an. Geschossen wurde Großkaliber Gewehr (100 Meter) und Pistole (25 Meter) mit jeweils zehn Schuss.

Nach dem Gewehrschießen lagen die ersten drei Schützen Josef Baumgartner (95 Ringe), Hans Erber (92 Ringe) und Bernhard Matschiner (91 Ringe) eng beieinander. Im darauffolgenden Pistolenschießen konnten dann aber andere Kameraden ihr Können unter Beweis stellen. Hier belegten Tobias Knabl (88 Ringe), Tilo Meerstein (87 Ringe) und Josef Bachmaier (86 Ringe) die ersten drei Ränge.

Somit wurden die Karten nochmal neu gemischt und das Endergebnis der RAG-Meisterschaft stand fest. Erstplatzierte und neuer Meister

wurde Josef Baumgartner mit einer Gesamttritzzahl von 175 Ringen, Zweiter wurde Tobias Knabl mit nur einem Ring weniger und Tilo Meerstein belegte mit 170 Ringen den dritten Platz. Die RAG - Maitenbeth bedankt sich bei allen Unterstützern des Vereins.

Johann Erber

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung

Berufskleidung
von A bis Z:

- Jacken, Westen & Bodywarmer
- T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
- Hemden
- Caps & Mützen
- Präsente & Accessoires
- und vieles mehr

... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine

Fuchsthal 4 • 83544 Alpbach
+49 170 410 48 58
+49 8076 885 79 81
info@bschmidbauer.de
www.b-s-berufsbekleidung.de
bs_berufsbekleidung

WACHSSTÜBERL

Kerzengestaltung seit 2009

Taufe / Kommunion / Hochzeit...

Bauer Sabine
83562 Rechtmehring, Schulstr. 11
geöffnet nach Vereinbarung
www.Wachsstueberl.de
Tel. 08076-8313
Instagram: wachsstueberl
WhatsApp 01575-4105128

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER

Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt

Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22

e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: info@gartengestaltung-achatz.de
www.gartengestaltung-achatz.de

Das Nb-Magazin
hat mich schon immer gefesselt

NASENBACHVEREIN ALBACHING E.V.

JA

ZUM NB-ABO



Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)

Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)

Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching

Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)

E-Mail: info@nasenbach.de

Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrend

Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Ich möchte das Nb-Magazin zu folgenden Konditionen bestellen:

☐

Dauer-Abo

Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,- Euro (bis auf Widerruf)

☐

Geschenk-Abo (1 Jahr)

11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,- Euro je Ausgabe

Lieferadresse (das Nb-Magazin wird entweder direkt geliefert oder per Post zugestellt):

Name: _____

Telefon: _____

Straße: _____

E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____

Unterschrift: _____

*Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Laufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.*

*Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert*

Datenschutz: Unsere Richtlinien für den Datenschutz können Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Neue Gesichter in der Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung der Katholischen Landjugend Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Christoph Oberpichler konnte zu der Jahreshauptversammlung, die letztmals im September 2021 stattgefunden hat, auch den Bürgermeister Thomas Stark, den PGR-Vorsitzenden Klaus Oberpichler, die Jugendreferentin Helga Ecker-Unterhaslberger und vom Kreisvorstand Andi Wagner im Gasthaus Boschner begrüßen.

Zunächst nahm Christoph Oberpichler mit Julia Bauer, Helena Hirt, Christoph Hirt, Florian Mitter, Katharina Grandl, Valentin Achterling und Elias Stadler sieben neue Mitglieder in die Reihen der KLJB auf und überreichte jedem als symbolisches Zeichen der Zugehörigkeit ein Landjugendkettchen.

Schriftführer Korbinian Stark berichtet über zuletzt coronabedingt weniger Aktivitäten im Berichtsjahr 2022. Es wurden ein Osterkerzenverkauf durchgeführt, ein Minibrot-Verkauf organisiert, die Erntekrone gebunden, einmal Lasertag gespielt, die Seniorenehrung und „Wir warten aufs Christkind“ abgehalten. Die Aktion Rumpelkammer fand genauso großen Anklang, wie der weihnachtliche Glühweinabend am Rathausplatz. Man hat sich am Maitenbether Herbstmarkt

beteiligt und die alte Turnhalle ausgeräumt.

Kassiererin Julia Mitter wies für das Berichtsjahr 2022 insbesondere aufgrund der Einnahmen aus dem Glühweinabend am Rathausplatz ein deutliches Plus und einen insgesamt zufriedenstellenden Kassenstand aus.

Neue Satzung beschlossen

Die Einführung einer neuen Vereinssatzung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen. Die Entlastung der alten Vorstandschaft erfolgte ebenfalls einstimmig. Kreisvorstand Andi Wagner übernahm im Anschluss die Durchführung der Neuwahlen der Vorstandschaft. Zu 5 gleichberechtigten Vorständen wurden gewählt Christoph Oberpichler, Kor-



(v.l.): Die geistliche Begleiterin Andrea Schex, Christoph Oberpichler, Korbinian Schex, Korbinian Stark, Benedikt Oswald, Sarah Fichtner und Julia Mitter. Foto: ri

binian Schex, Benedikt Oswald, Lukas Posch und Sarah Fichtner. Das Amt des Kassiers bekleidet weiterhin Julia Mitter, Korbinian Stark bleibt Schriftführer. Phillip Leitner, Lukas Mitter und Florian Wilhelm haben sich nicht mehr zur Verfügung gestellt und wurden von Kreisvorstand Andi Wagner mit einem kleinen Dankespräsent verabschiedet.

Dank von der Gemeinde

Bürgermeister Thomas Stark übermittelte in seinen Grußworten den Dank der Gemeinde Maitenbeth an die KLJB dafür, dass sie dazu beitragen, dass etwas los ist in der

Gemeinde und sagte auch künftig jede mögliche Unterstützung zu. Er verwies aber auch darauf, dass aufgrund der Sanierungsarbeiten des Schulgebäudes bis voraussichtlich Pfingsten 2024 keine Nutzung der Mehrzweckhalle für Veranstaltungen, insbesondere also auch für Faschingsball und Theater, möglich sein wird. Klaus Oberpichler und Helga Ecker-Unterhaslberger betonten, dass jede Gemeinde von ihrer Jugend lebt und dass die KLJB sich glücklich schätzen darf, alle ihre Aktivitäten frei gestalten zu können ohne irgendwelchen Zwängen zu unterliegen. „Macht weiter so“ appellierten sie an die KLJB!



Fleißige Sternsinger

6.290 Euro kamen zusammen

Maitenbeth (ri) - Die Maitenbether Sternsinger sammelten 6290 Euro für einen guten Zweck.

Insgesamt 28 Kinder waren dieses Jahr in Maitenbeth als Caspar, Melchior oder Balthasar im Rahmen der Sternsingeraktion unterwegs. Am Dienstag zogen fünf Gruppen und am Mittwoch sechs Gruppen mit Begleitpersonen im gesamten Gemeindegebiet

von Haus zu Haus. Zum feierlichen Abschlussgottesdienst sind dann am Heiligdreikönigstag alle gemeinsam in die Pfarrkirche eingezogen.

Die gesamte Organisation hatten Angelika Bauer, Andrea Demmel und Barbara Lallinger übernommen, mit dem Erlös von 6290 Euro werden bedürftige Kinder in Indonesien unterstützt.

Spenglerei
Sebastian Egger

Kaltenecker Straße 9
83544 Alpbach
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

med. Fußpflege

Sabine Borst

Kornfeldstr. 5a
83562 Rechtmehring

☎ 08076-8892714

✉ sabine-borst@t-online.de

Termin nach Vereinbarung

Anwendungen: ● Med. Fußpflege

● Nagelkorrekturspangen

● Fußmassage klassisch ● Fuß-French

● HOT STONE Ganzkörpermassage

Mehr Präsenz vor Ort zeigen

Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth eG baut Präsenz im Versicherungsgeschäft aus

Maitenbeth - Seit Januar 2023 werden die Versicherungskunden der Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth in neuen Räumlichkeiten in der Hauptgeschäftsstelle in Haag beraten. Die moderne Bürofläche glänzt durch eine ansprechende und zeitgemäße Büro- und IT-Ausstattung. Neben der offen gestalteten Arbeitsumgebung für die Mitarbeiter bieten die Beratungsbüros die nötige Vertraulichkeit für Beratungsgespräche.

Wir bleiben vor Ort

„Während andere sich von der Beratung vor Ort zurückziehen, bleiben wir“, so Christian Grysko, Leiter der Abteilung Versicherung und Finanzen. Er berichtet ganz stolz, dass die Raiffeisenbank vielmehr ihre Präsenz vor Ort ausgebaut und das Team weiter verstärkt habe. Josef Geisberger, der sich dem Versicherungsteam der Bank im vergangenen Jahr angeschlossen hat, freut sich über

die gute Altersstruktur in seiner Abteilung. Gegenwärtig bildet die Raiffeisenbank eine Auszubildende zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzen aus. Alisa Fichtner absolvierte im Jahr 2022 mit sehr guten Noten die Ausbildung zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzen. Die Raiffeisenbank ist stolz darauf, mit dem IHK-Zusatzsiegel „Ier-Azubi“ ausgezeichnet worden zu sein.

Die neuen Räume erleben

„Eine sehr gute Gelegenheit, um die neuen Räumlichkeiten zu erleben, könnte ein Versicherungsscheck sein, der jährlich durchgeführt werden sollte“, so Christian Grysko. Beratungstermine können telefonisch unter 08072 9172 9030 vereinbart werden. Das Team der Abteilung Versicherung und Finanzen freut sich auf Sie.

Eva Kierner



Bunt soll es wieder in Maitenbeth werden.

Foto: Archiv

Endlich wieder Fasching

Frauen organisieren buntes Treiben

Maitenbeth (ri) - Den Anfang macht am „Unsinnigen Donnerstag“, 16. Februar der große Weiberfasching ab 19 Uhr im Gasthaus Boschner. Bei Stimmungsmusik und Barbetrieb ist der Eintritt frei.

Die Katholische Frauengemeinschaft Maitenbeth veranstaltet am Samstag, 18. Februar ab 13:30 Uhr im Gasthaus Boschner nach mehrjähriger Pause wieder ihr traditionelles Faschingskranz. Für musikalische Unterhaltung

sorgt DJ Kilian. Die Auftritte der Maitenbether Garden, sowie der Besuch von Hildegard und Anne-liese werden für eine ausgelassene Stimmung sorgen.

Das Faschingskranz der KFG war immer geprägt von zahlreichem Besuch, originellen Masken und humorvollen Einlagen, wie dieses Bild aus dem Archiv belegt und auch dieses Jahr haben die Organisatoren alles dafür getan, dass das auch so bleibt.

rbk-haag-gars.de

Wir sind Ihr Versicherungspartner vor Ort

Raiffeisenbank

Haag-Gars-Maitenbeth eG

150 Jahre Pfarrei St. Agatha Maitenbeth

Auftakt mit einem Patroziniums-Gottesdienst und Stehempfang

Maitenbeth (ri) - Die Pfarrei St. Agatha Maitenbeth feiert dieses Jahr ihr 150jähriges Bestehen. Das Festjahr wurde mit einem feierlichen Gottesdienst anlässlich des Patroziniums St. Agatha eingeleitet, der von den Maitenbether Klangfarben musikalisch begleitet wurde und dem die Fahnenabordnungen der Vereine einen würdevollen Rahmen verliehen. Pfarrer Marek Kalinka nutzte diese Gelegenheit dazu sich in der voll besetzten Maitenbether Pfarrkirche bei Marianne Stoiber für ihre 30jährige Mesner-Tätigkeit mit einem Blumenstrauß zu be-

danken. Im Anschluss daran waren alle Pfarrangehörigen und interessierten Bürger im Pfarrheim zu einem Stehempfang eingeladen, bei dem der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Klaus Oberpichler das Festprogramm für dieses Festjahr vorstellte. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen werden separat jeweils zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Beim Stehempfang im vollbesetzten Pfarrheim nutzten die Pfarrangehörigen die Gelegenheit eifrig, um sich über die anstehenden Aktivitäten in diesem Festjahr zu informieren.



Ein Blumenstrauß für die langjährige Mesnerin Marianne Stoiber gehörte zum Auftaktgottesdienst. Foto: Richterstetter



Zum Stehempfang kamen viele Pfarrangehörige. Sie konnten sich dort über das Festjahr genauer informieren.

Das Festjahr im Überblick

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 28.3. Chorwerkstatt mit Kathi Stimmer | 10.9. Kirchenführung mit Thomas Stark |
| 28.4. Kabarett mit Hubert Tremel | 25.9. Walk and Talk |
| 6.5. Teenietreff | 8.10. Wanderung zur Eberkapelle |
| Spiel und Spaß für Teenies | 10.10. Ausflug Lasertag in Rosenheim für Jugendliche |
| 24.6. Johannifeier | 18.11. Oasentag - Zeit für Dich mit Sr. Marita im Kloster Gars |
| vorher Familien GD | |
| 26.6. Walk and Talk | |

Aktuell nur per telefonischer Bestellung und Abholung vor Ort

Kreuzwirt Pizzeria ROMA

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37



Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder

Adresse Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring

Kontakt 0151 / 5195 93 83
maler@kitzeder.de

ALLES AUS EINER HAND

Autorisierter Fachhändler

RAPPOLDER FENSTER & TÜREN

www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

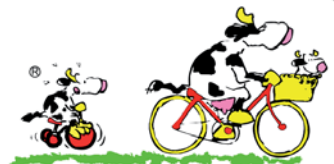
- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)

- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

NUTZEN SIE DEN VORTEIL

Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 546
Fax: 08076 - 7124

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 080 76 - 88 71 96
Fax 080 76 - 88 85 97
Mobil 0173 - 974 21 85

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt's an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:

Sei's - an Wein vom Winzer
unsere guadn Nudeln
Kas, Würstl, an Butter
und no vui mehra
- Kaibimilli und Fuattakalk
- und mit unsere Putzmittel glanzet da Stall
GSCHENKERBE MACH MA FEI AA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferei.
Do kennt's kemma und selba wos macha.
Fragt's uns einfach.

Uns gfreit's wenna vorbei schaugt's!

Vor 65 Jahren das Ja-Wort gegeben

Margit und Ludwig Leitmannstetter feierten Eisernes Hochzeitsjubiläum

Maitenbeth (ri) - 1955 haben sich Margareta und Ludwig Leitmannstetter auf dem Fußballplatz kennengelernt. Am 31. Januar 1958 haben sie standesamtlich den Bund fürs Leben geschlossen und einen Tag später in Altötting auch kirchlich geheiratet. Gefeierte wurde zu Hause, die Weinstube fand beim nahegelegenen Bimoir-Anwesen statt. Heute können sie bei bester Gesundheit und geistiger Frische auf 65 turbulente, oftmals auch schwierige, aber insgesamt erfüllte und glückliche Ehejahre zurückblicken.

Bildband von Söder

„Wir haben heute die vielen Besucher und Glückwünsche sehr genossen. Auch der Bürgermeister Thomas Stark für die Gemeinde, sowie Abordnungen der katholischen Frauengemeinschaft und des Pfarrgemeinderats waren unter den Gratulanten. Bayerns Ministerpräsident Markus Söder hat uns einen tollen Bildband über Bayern mit seinen Glückwünschen zukommen lassen. Unser Enkel Aaron hat uns auch nicht vergessen und aus Kairo angerufen“ erzählen Margit und Ludwig. Margit Leitmannstetter, geborene Schultes, stammt aus Kuttenplan/Sudetenland, ist 1945 nach Maitenbeth gekommen und beim Strobl in Oed untergekommen.

In unmittelbarer Nachbarschaft wurde Ludwig Leitmannstetter auf dem Bernharden-Anwesen geboren und ist dort auch aufgewachsen. Nach seiner Schlosserlehre hat er zuletzt bis zu seinem Ruhestand bei der Bahn gearbeitet.

Ein Sohn und eine Tochter kamen zur Welt, zwei Enkelkinder folgten. Zunächst haben sie auf dem Bernharden-Anwesen gewohnt, dann sind sie zum Fecklhaus umgezogen und 1981 haben sie sich dann ein Eigenheim in der Tannenstraße gebaut, in dem sie bis heute noch wohnen.

Margit war immer begeisterte Turnerin und hat das Frauengymnastikteam mit aufgebaut. Sie genießt immer noch die monatlichen Frauen-Stammtischrunden, lediglich aus der jahrelangen Mithilfe bei den Senioren-Nachmittagen hat sie sich vor einigen Jahren zurückgezogen.

Ludwig ist FCM Gründungsmitglied

Ludwig ist Gründungsmitglied beim FC Maitenbeth und schon in jungen Jahren dem Fußball hinterher gelaufen. Er hat bis zum 32. Lebensjahr äußerst erfolgreich als Mittelstürmer in der Maitenbether 1. Seniorenmannschaft gespielt und anschließend noch viele Jahre in der AH. Lange Jahre hat er auch einen Fischweiher betrieben



Sie halten eisern zusammen: Margit und Ludwig Leitmannstetter. Foto: Richterstetter

und war beim Obst- und Gartenbauverein insbesondere für Baumpflegearbeiten und Ausbildungen aller Art zuständig. „Zu mir kommen immer noch Leute und holen sich Tipps und Ratschläge, wie sie ihre Bäume zuschneiden sollen. Ich schneide Bäume auch gerne noch selber, solange ich nicht auf eine Leiter steigen muss“ erzählt der Jubilar.

Die Betreuung des vereinseigenen Vertikutierers hat er mittlerweile abgegeben, aber seinen eigenen Garten pflegt er heute noch mit viel Leidenschaft selbst. Auch

Corona hat bei den beiden Spuren hinterlassen und sie mussten ihre früheren, regelmäßigen Unternehmungen deutlich einschränken. Das Autofahren hat Ludwig Leitmannstetter aufgeben. Beide stehen aber immer noch auf ihren eigenen Beinen und können sich selbst versorgen. „Meine Hausarbeit und Einkäufe mache ich immer noch selber, lediglich das Wäschewaschen habe ich an meine Schwiegertochter Roswitha abgegeben“ meint Margit Leitmannstetter.

Neues Team in Maitenbeth

Thomas Posch und Vincent Käser übernehmen

Maitenbeth - Nach 46 Jahren verabschiedete sich Markus Bernhard in den wohlverdienten Ruhestand, der in den vergangenen 22 Jahren die Geschicke der Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth eG in der Geschäftsstelle in Maitenbeth leitete. Seit Januar 2023 hat Thomas Posch die Leitung der Geschäftsstelle übernommen. Der 27-jährige Bankbetriebswirt ist bereits seit Beginn seiner Ausbildung im Jahr 2013 in der Raiffeisenbank tätig

und hat sich seitdem fortlaufend weitergebildet. Vervollständigt wird das Beraterteam durch Vincent Käser, der seine Ausbildung zum Bankkaufmann erfolgreich abgeschlossen hat. Beide freuen sich auf ihre neuen Aufgaben in der Geschäftsstelle in Maitenbeth und stehen sowohl Kunden als auch Neukunden mit Rat und Tat zur Verfügung.

Eva Kierner

Wir sind für Sie in Maitenbeth da!

Die Zwei von der Bank.

Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth eG

rbk-haag-gars.de

GLANZ maxx

Professionelle Fahrzeugaufbereitung und -pflege

E-Mail info@glanz-maxx.de
 Website www.glanz-maxx.de
 facebook www.facebook.com/glanzmaxx
 instagram www.instagram.com/glanzmaxx

Tel.: 0152 - 091 045 06
 Kaltenecker Straße 9
 83544 Albaching



Im Hintergrund die Mitarbeiter des Kindergartens und die Eltern (v.l.): Nico Anschütz, Annette Schwalm, Sabine Bareuther, Stefanie Glasl und Lea Herold. Im Vordergrund mit den Dankeskarten sind Magdalena Kern (links), Sophia Bareuther auf dem neuen Kettcar und Magdalena Glasl zu sehen.

Spenden durch Klopfersingen

HPK Kindergarten freute sich über 500 Euro

Steinhöring - Magdalena Glasl, Sophia Bareuther, Magdalena Kern und Antonia Boschner aus der Gemeinde Rechtmehring sammelten in diesem Jahr für den Heilpädagogischen Kindergarten in Steinhöring eine stattliche Summe von rund 500 Euro ein. Davon wurde im Kindergarten ein neues Kettcar und ein Tretbulldog für den Außenbereich angeschafft. Große Freude und Dankbarkeit darüber gab es sowohl bei den Kindern als auch bei den Mitarbeitern des Kindergartens über die neuen Fahrzeuge.

Bei der Spendenübergabe im Januar wurden die Fahrzeuge ausgiebig von den Spenderinnen getestet und für gut befunden. Der heilpädagogische Kindergarten bedankt sich für die großzügige Spende und für das Engagement der vier Jugendlichen. Der HPK des Einrichtungsverbandes Steinhöring betreut Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren, die einen besonderen Förderbedarf haben.

Annette Schwalm

Weiterbildung zum Fach-Abi

Online-Infoabend der FOS / BOS Wasserburg

Wasserburg (gm) - Die Berufliche Oberschule (FOS / BOS) Wasserburg bietet wieder einen Informationsabend online an. Nach den positiven Rückmeldungen aus dem letzten Jahr, wolle man dieses Format weiter anbieten.

Am Mittwoch, 8. Februar um 18:30 Uhr geht es los. Weitere Informationen gibt es unter www.fosbos-wasserburg.de im Internet. Die Informationen zur Teilnahme werden spätestens am Veranstaltungstag auf der Web-Seite veröffentlicht.



Offenes Auge – weites Herz

Pfaffinger Kommunionkinder vorgestellt

Pfaffing - Am Sonntag, 22. Januar fand der Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder in der Pfarrkirche St. Katharina in Pfaffing statt. Pfarrer Josef Huber und Gemeindeferent Michael Kafka freuten sich, dass alle 23 Kinder mit ihren Familien zum Gottesdienst kamen.

In die Gestaltung des Gottesdienstes wurden die Kinder mit eingebunden. Statt Fürbitten wurde ein gemeinsames Gebet gesprochen und beim Vater Unser durften die Kinder sich um den Altar versammeln. Die Predigt wurde auf das Thema der diesjährigen Kommunion abgestimmt. Dort sprach Michael Kafka die Kinder an selbst mit offenen Augen auf Gott zuzugehen und ein weites Herz für den Zusammenhalt in

der Gemeinschaft zu haben. Am Ende des Gottesdienstes wurden 23 Umschläge verteilt in denen ein Gebet und der Name eines Kommunionkindes stand.

Jeder der einen Umschlag mitgenommen hat wurde gebeten für das Kind das Gebet zu beten. Eine sehr schöne Geste, die jedes Jahr sehr gerne angenommen wird. Pfarrer Josef Huber bedankte sich bei den Eltern und besonders bei den Gruppenleitern, die die Kinder auf die Kommunion vorbereiten. Die Vorbereitung hat schon begonnen. Es wurden in vier Gruppen Plakate und Kerzen gebastelt die auf dem Foto zu sehen sind. Die Kommunion findet am Sonntag den 23. April statt.

Matthias Lindner

**Geflügel, Eier,
Honig & mehr**





**GEFLÜGELHOF
Friesinger**

Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de



Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Gerbelbergweg 4
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de

Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagensonner Josef, Strohereith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:

So: 9:30 - 11:00 Uhr
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof (Ab 01.12.):

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Rechtmehring:

Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:

Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof (Ab 01.12.):

Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
(am 24. und 31. Dezember 2022 geschlossen)

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)
Tel: 08076 - 1556

Arzt Dr. Stefanie und Simon Frey

Mo.-Do: 8.30 - 11.30 Uhr
Fr: 8.30 - 14.00 Uhr
Di. u. Mi: 17.00 - 19.00 Uhr
Tel: 08076 - 1888

Pfarrbüro Maitenbeth:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:

Do: 16:00 - 17:00 Uhr
Fr: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:

Mi, Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

ev. Gottesdienste

Evangelisches Pfarramt:

Mo, Mi, Fr: 9:00 - 11:00 Uhr,
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 8690

Fr. 06.01. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Attl
So. 08.01. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Gabersee
So. 15.01. 10 Uhr Wasserburg
So. 22.01. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Gabersee
So. 29.01. 10 Uhr Wasserburg

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:

- telefonischer Auftrag unter 08076 -
8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1013
08076 - 8892270

Wertstoffhof (Winterzeit):

Do: 16:30 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Gem.-Referent Kafka:

Mo: 9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Mo, Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (ungerade KW)
9:00 Uhr (gerade KW)
KW = Kalenderwoche



Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:

durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser / Bäckerei, Poststelle, Albaching:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA und Lotto-Annahmestelle, Albaching:

Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

EDEKA Raab, Rechtmehring:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / Honig:

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
Tel: 08076 - 8282

Gasthaus Kalteneck:

Do-So: 11:00 - 22:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:

täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Tel: 08094 - 90970

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr*

* Edling am Mi. geschlossen
* Wasserburg am Fr. geschlossen
Tel: 08071 - 93163

Metzgerei Stechl, Albaching:

Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892233

MNC-Tec GmbH:

Mo-Do: 8:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Di bis So: 17:00 - 23:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 23:00 Uhr
nur Abholung
Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Alb: 08076 - 256
Tel. Rec: 08076 - 91800

Wachsstüberl Rechtmehring

Nur nach Vereinbarung
Tel: 08076 - 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

**GEMEINSAM GEGEN
GLEICHGÜLTIGKEIT!**
SCHENKE LEBEN - SPENDE BLUT

Blutspendetermine des BRK

eine Terminreservierung ist empfehlenswert:

<https://www.blutspendedienst.com>

Do. 16. Februar - Wasserburg

Badria - Halle, Alkorstr. 14
15:30 Uhr - 20:30 Uhr
[blutspendedienst.com/Wasserburg](https://www.blutspendedienst.com/Wasserburg)

Fr. 17. Februar - Haag

Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 - 20:30 Uhr
[blutspendedienst.com/Haag](https://www.blutspendedienst.com/Haag)

Mi./Do. 22. und 23. Februar - Ebersberg

BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr
[blutspendedienst.com/ebersberg](https://www.blutspendedienst.com/ebersberg)

Neben der Möglichkeit zur Blutspende, kann man sich gleichzeitig auch Typisieren lassen für eine mögliche Knochenmarkspende / Stammzellenspende.

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Cross-Hometrainer zu verkaufen: Kaufdatum März 2022, Anleitung und Originalrechnung liegen vor. Incl. Matten als Unterlage. Nur gegen Abholung: Fuchsthal, 83544 Albaching. Preis: VB € 100,-

Tel: 0170-410 48 58
oder 08076- 885 79 81

Wissenswertes

Schnelle Hilfe für unterwegs

Ab Februar 2023 gilt eine wichtige Änderung für Autofahrer. Im PKW - Verbandskasten ist es jetzt Pflicht, zusätzlich zur bisherigen Ausstattung zwei Gesichtsmasken mitzuführen.

Dafür brauchen das Dreieckstuch und das Verbandstuch nicht mehr vorhanden sein. Die Idee, eigens für Kraftfahrzeuge Verbandskästen zusammenzustellen, stammt bereits aus den 1920er-Jahren. Damals beginnt die Motorisierung und nach dem Zweiten Weltkrieg nimmt sie dann so richtig an Fahrt auf. In der Bundesrepublik Deutschland werden die Verbandskästen gesetzlich erstmals 1960 vorgeschrieben. Zuerst für Omnibusse, Personenwagen müssen erst ab 1970 einen Verbandskasten an Bord haben. Seit 2014 dürfen in Deutschland nur noch Kfz-Verbandskästen verkauft werden, die der Norm DIN 13164 entsprechen. Diese Norm und die Straßenverkehrsordnung geben vor, welcher Inhalt notwendig ist. Bei den regelmäßigen Hauptuntersuchungen der PKW's werden die Verbandskästen auf Vorhandensein und Vollständigkeit geprüft.

Auch die Haltbarkeit der steril verpackten Verbandsmaterialien wird geprüft. Laut Statistiken gibt es aber bei den Untersuchungen nur selten einen Mangel, weil der Erste - Hilfe Kasten komplett fehlt oder falsch bestückt ist. Außerdem wird auch die Unterbringung im Fahrzeug kontrolliert.

Der Verbandskasten sollte immer schnell und unkompliziert erreichbar, aber keiner direkten Sonnenwärme ausgesetzt sein. Ein Platz im Kofferraum oder im Seitenfach einer Tür sind gut geeignet. Ebenso wichtig wie das Erste-Hilfe-Material im Auto, sind auch die Kenntnisse zur Anwendung. Aus diesem Grund schreibt die Straßenverkehrsordnung ab dem Jahr 1970 auch vor, dass man für den Erhalt eines Führerscheins einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren muss. Auch später sollte sich jeder Autofahrer immer wieder zum Thema Erste - Hilfe informieren und fortbilden.

Denn dieses Wissen kann Leben retten, bei einem Verkehrsunfall genauso wie in anderen Notlagen.

(ju)



Februar 1993:

Elf neue Häuser für Kalteneck: In der Februarsitzung stimmte der Gemeinderat dem Entwurf der Firma Maron zur Gestaltung eines Baugebiets in Kalteneck zu. Die Erschließungsstraße wird später den Namen „Amselweg“ bekommen.

Ein Dorf kämpft ums Überleben: Nach der Schließung des letzten Geschäfts in St. Christoph geht die Angst vor einem stillen Ausbluten des Dorfes um. Das Nb-Magazin berichtet im März über die Lage und lässt einige Bewohner zu Wort kommen. Eine kurze Ortsgeschichte rundet den Beitrag ab.

Die lange Nacht des „Dreckigen Dutzend“: Beim ersten Hallenfußball-Nachturnier in Kalteneck gewann das „Dreckige Dutzend“, eine zusammengewürfelte Mannschaft aus hochkarätigen Fußballern. Zweiter wurde die Firma Ganslmeier vor der Firma Grill.

Februar 2003:

Boschner siegt: Beim Squash-Turnier des Nasenbach-Vereins gewinnt Peter Boschner aus Rechtmehring die Männerwertung (15 Teilnehmer) vor Stefan Thurnhuber und Michael Wagner. Bei den Damen (7 Teilnehmerinnen) setzte sich Sabine Thurnhuber vor Maria Greiml durch.

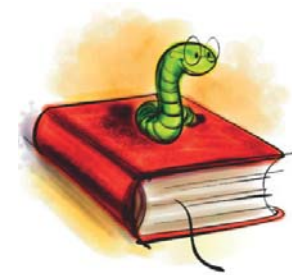
Fasching total: Mit Sonderberichten und vielen Fotos würdigt das Nasenbach-Magazin den Alsbachinger Fasching. Höhepunkte waren der traditionelle Theaterball mit den „Klausfeldern“, den „Carambas“ und „Lisas Gaudiballett“ sowie der Kinderfasching des Sportvereins in der Alpicha-Halle und das Faschingsfußballspiel mit anschließendem Kehraus im Sportheim. Die Nasenbach-Redaktion hat sogar eine vierseitige Sonderbeilage für die Märzausgabe angefertigt. Darin sind vor allem Fotos vom Faschingsball zu sehen und ungewöhnliche Hintergrundgeschichten zu lesen.



Februar 2013:

Viel Aufwand für die Anlage: Eine gute Bilanz konnte die Fußballabteilung des SVA vorlegen. Bei der Hauptversammlung blickte man stolz auf einen Trainings- und Spielbetrieb für alle Jahrgänge und eine schöne Sportanlage samt neuem Kleinfeldplatz. Bei den Neuwahlen wurde die bisherige Abteilungsleitung um Alfred Trautbeck einstimmig für weitere drei Jahre gewählt (siehe Foto).

Utzenbichl schlägt Alsbaching: Mit dem ersten Vergleichsschießen der Gemeindeteile am 22. Februar 2013 ging ein Wunschprojekt von Schützenmeister Bonifaz Viehhauser aus Thal in Erfüllung. Sowohl in der Punktwertung als auch bei der Meistbeteiligung und dem besten Teiler konnte sich Utzenbichl klar durchsetzen. Die besten Schützen für Utzenbichl waren Gust Seidinger sen., Andreas Purtz, Valentin Zacherl und Markus Betzl. (fk)



Eine Riesenauswahl an Kinder- und Jugendbüchern finden Sie in der Pfarrbücherei in Alsbaching.

BUCHTIPP der Pfarrbücherei Alsbaching

Öffnungszeiten:

Di: 16 - 18 und So: 9:30 - 11 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70

So. 25.12. und So. 01.01.2023
geschlossen



Regina Löw: Wos derfs sei, wos hättn's gern?

Der Steckbrief:

Vorname, Name: Regina Löw
Wohnort: Freimehring
Familienstand: ledig, glücklich vergeben
Beruf: Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt Fleischerei

Persönliches:

Lieblingsspeise: Schweinsbraten mit Semmeln
Lieblingsgetränk: Wenn, dann moi a Radl
Hobbys: Kuchen backen, Wurstplatten legen, Tauben züchten
Lieblingsserie: Hubert und Staller
Lieblingskleidung: Jeans
Lieblingsmannschaft: FC Bayern
Geburtsort: Wasserburg am Inn
Alter: 31
Sternzeichen: Krebs
Schuhgröße: 40/41
Augenfarbe: blau
Lieblingsradiosender: Bayern 1
Lieblingslied: Sweet but Psycho oder UEFA-Champion-League-Hymne

Das Interview:

Wie sieht dein Alltag aus?

I steh Tags im Lon der Metzgerei in Albaching und am Abend tu i di Kaibe fuadan und i mach a de Arbeit am Hof.

Wie hat es dich von Gars hierher verschlong?

Weil i seit einigen Jahren bei meinem Freund, dem Anton auf dem Hof in Freimehring lebe. Kennen gelernt haben wir uns bei der Summer Day and Night Party (Mooser Diskoparty).

Hast du im Laden schon alle Produkte durchprobiert?

Natürlich habe ich alle Sachen probiert und bestimmt ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Was gefällt dir an deiner Wahlheimat besonders?

Nun lebe ich hier schon 10 Jahren, aber der Blick vom Sandberg oben auf die Bergkette ist immer noch das höchste der Gefühle. Vom Bankerl aus hat man die beste Aussicht bei gutem Wetter.

Mit wem würdest du gerne ein Streitgespräch führen?

Das mache ich nur mit meinem Bruder, mit dem zanke ich am

liebsten, dann ist es aber auch wieder gut.

Was erfüllt dich mit Zufriedenheit?

Ich bin gesund und darum bin ich froh, dass ich jeden Tag genießen kann. Dazu liebe ich das gute Verhältnis zu meiner Familie (vor allem zu den Eltern), meiner Verwandtschaft und meinen Freunden und ich bin dankbar für ihre Unterstützung in der schwersten Zeit meines Lebens, sie geben und gaben mir Kraft.

Was haben dir deine Eltern für das Leben mitgegeben?

Die Liebe zu Tieren und Liebe zur Spontaneität. Mein Hobby die Zucht der Lahore Tauben. Züchten in diesem Fall heißt Zusammenpaarung, dann ausbrüten der Eier und die schönsten Tiere zur Ausstellung bringen. Heute mache ich im Gedenken an meinen Vater no a bissl weida, denn ich bin 31 Jahre und mit den Tieren aufgewachsen.

Durch meine Krebserkrankung habe ich viele positive und negative Erfahrungen im Leben machen müssen. Das schlimmste war die Ungewissheit und die Angst es nicht zu überstehen. Die Entscheidung für eine von zwei Therapieformen war nicht einfach, meine

Eltern haben natürlich geholfen und waren mit meinem Bruder immer an meiner Seite.

Was magst du gar nicht?

Gesundheitlich ging es mir sehr schlecht, darum darf ich das hier auch mal sagen. Die Unzufriedenheit der Menschen allgemein, dieses ständige „Gewoisse“ kann ich schlecht ertragen.

Was könnten Schwächen an dir sein?

Basteln, Stricken und Malen liegt mir gar nicht.

Was sind deine Stärken?

Ich bin eine geduldige und lebensfrohe Frau. So kann ich gut auf Menschen zugehen und komme schnell mit ihnen ins Gespräch. Für Familienfeste übernehme ich gerne die Organisation der Buffetplatten, denn ich sage immer, das Auge isst mit.

Bestimmt gibt es auch ein tolles Erlebnis, an das du dich gerne erinnerst.

Gerne erinnere ich mich an einen Tagesausflug, als ich in der Rehaklinik war. Wir kamen beim internen Training des FC Bayern zu einem Gruppenfoto zusam-



Regina mit einer ihrer Tauben.

men und ich bekam dazu auch ein Foto mit Schweinsteiger, dem ehemaligen Fußballer, allein. Am folgenden Samstagabend wurde in der Sportschau vom Training und dem Besuch berichtet. So war ich auch noch mit der Gruppe kurz im Fernsehen zu sehen.

Du gehörst zu den echten FC-Bayern Fans?

Ja, ich fahre 1-2 mal pro Saison ins Stadion, meistens mit meinem Bruder. Sonst höre ich regelmäßig am Samstag die Sendung in Bayern 1, Heute im Stadion.

Zuletzt verrate dem Leser bitte dein Moto?

Liebe, lache und lebe!

Vielen Dank für dieses Gespräch und alles Gute weiterhin für dich.

Marcel Sitz
 Vielen Dank für das Gespräch

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do. 16. Februar
Do. 2. März
Do. 16. März

Papier „chiemgau recyc.“

Di. 7. März
Mo. 3. April

Papier „Remondis“

Do. 09. März
Do. 06. April

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	27
Autohaus Huber, Wasserburg	12
Bachmeier, Allianz	0
Bachmeier, Allianz	7
Bäckerei Daumoser GmbH	4
Bankhaus RSA	18
Bauer, Kerzen	21
Baugeschäft Freiberger	15
Birkmaier, Elektro	15
Borst, med. Fußpflege	23
Egger, Spenglerei	23
Eggerl, Fahrschule	20
Fenster Rappolder	25
Fliesen Lipp	14
Forsting, Brauerei	11
Friesinger, Geflügel & Honig	27
Fußstetter, Zimmerei	20
Ganslmeier, Schreinerei	11
Gartengestaltung Achatz	21
Gasthaus Kalteneck	6
Ge-Service-Dienstleistungen	4
glanz-maxx	26
Grandl, Heizung - Sanitär	10
Guder Sonnenschutz	15
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	7
Kieswimmer&Schmitz,	
orth. Schuhtechnik	17
Komorek, Fußpflege	8
Krieger Landhandel	25
Madame Chocolat	9
Madersbacher, Kläranlagen	3
Malermmeister Kitzeder	25
Malermmeisterbetrieb Kost	13
MBM Forsting	15
Mehring Autoschmiede	17
Moser, Baggerbetrieb	4
Oettl, Landmaschinen & Kfz	14
Pizzeria ROMA	25
Raab, Zimmerei	11
Rbk Haag-Gars-Maitenbeth	24,26
Sanftl, Bautechnik	5
SAS, Veranstaltungen	19
Scheffthaler, Montage	20
Schmid, Landtechnik	3
Schmidbauer, Berufsbekleidung	21
Schreinerei Nagl	17
Seidinger, Schreinerei	21
Seidinger, Wildspezialitäten	15
Sewald Hans-Jörg Statik	19
Spötzl, Heizöl	6
Stiftung Attl	8
Tierarztpraxis Auer	19
Trauerbegleitung Wagensohner	27
Villa Kunterbunt	17
Wildfoot Hufpflege	8
Wimmer, Getränke	31
Wimmer, Landschaftsbau	9
Ziermann Pferdepraxis	5



Albaching

Februar

Fr. 10.02. Jahreshauptversammlung Abteilung SVA Fußball, Sportheim, 20:30 Uhr
So. 12.02. Jahreshauptversammlung Theater- und Musikverein, Bürgersaal, 10 Uhr
Fr. 24.02. Jahreshauptversammlung, Schützen, Kalteneck, 20 Uhr
Di. 28.02. Anmeldenachmittag (bis 16:30 Uhr), Kinderhaus, Kinderhaus, 15 Uhr

März

Do. 02.03. Jahreshauptversammlung, Männerkongregation, Sitzungsaal Gemeinde, 20 Uhr
Fr. 03.03. Jahreshauptversammlung der Stockschiützen, SVA-S, Stockheim, 19:30 Uhr
Fr. 03.03. Weltgebetstag (Thema: Taiwan), kfd, Bürgersaal, 14 Uhr
So. 05.03. Schülerkonzert, Theater- und Musikverein, Bürgersaal, 14 Uhr
So. 05.03. Winterradmarathon, SVA Radsport, Mehrzweckgebäude, 13 Uhr
Di. 14.03. Jahreshauptversammlung SVA Tennisabteilung, Sportheim, 20 Uhr
Do. 16.03. Jahreshauptversammlung, Feuerwehr, Kalteneck, 20 Uhr
Fr. 17.03. Jahreshauptversammlung, SVA Radsport, Mehrzweckgebäude, 19 Uhr
Sa. 18.03. Jahreshauptversammlung, Nasenbachverein, 19 Uhr
Fr. 31.03. Vereinsmeisterehrung, Schützen, Kalteneck, 20 Uhr



Rechtmehring

Februar

Sa. 4.02. Faschingstreiben, Pfarrei, Pfarrheim, 20 Uhr
Fr. 10.02. Jahreshauptversammlung, kath. Dirndlschaft
Di. 14.02. Jahreshauptversammlung, Gartenbauverein, Schützenheim, 19:30 Uhr
Sa. 18.02. Faschingsball, KLJB, Kirchenwirt, 20 Uhr
Mo. 20.02. Kinderfasching (bis 17 Uhr), Förderverein, Pfarrheim, 14 Uhr
Sa. 25.02. Jahreshauptversammlung, FFW Schleefeld, Gasthaus Flecklhäusl, 19:30 Uhr

März

Mi. 01.03. Bürgerversammlung, Gemeinde, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
So. 05.03. GD und anschließend JHV, kath. Burschenverein, Kirche, 10 Uhr
Mi. 08.03. Vereinsvorstandstreffen, Sportheim, 20 Uhr



Maitenbeth

Februar

Do. 16.02. Weiberfasching, Gasthaus Boschner, 19 Uhr
Sa. 18.02. Faschingskranzl mit Einlagen, kfg, Gasthaus Boschner, 13:30 Uhr

März

Mi. 1.03. Jahreshauptversammlung Gartenbauverein, Gasthaus Boschner, 20 Uhr
Sa. 18.03. Jahreshauptversammlung Stockschiützen, Stockhütte, 19:30 Uhr
Mi. 22.03. (23./25./26.) VG-Schießen Schützenverein Alpenblick



**Getränke
Wimmer**

Rechtmehring - Hart

Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Getränkemarkt
in Hart

Heim-Lieferservice
Partyzubehör

alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Ab sofort: Helmverbot !

Es reicht jetzt! Die Gemeinde greift durch

Albaching (fk) - Schnell und entschlossen gehandelt hat die Gemeinde in der umstrittensten Frage der letzten Monate: Darf auf dem Spielplatz neben der Alpicha-Halle ein Helm getragen werden oder nicht? Immer wieder war es zu massiven Zusammenstößen zwischen Befürwortern und Gegnern des Helmtragens gekommen, gewonnen haben natürlich stets die behelmten Personen.

Dieser Diskriminierung der unbehelmteten Menschen (m/w/d) wurde nun Abhilfe geschaffen. Kurz entschlossen wurde ein Schild aufgestellt, das nun für klare Verhältnisse sorgt.

Neben dem Helmtragen ist Fußball spielen, Rad fahren und das Mitführen von Hunden verboten. Erlaubt bleibt lediglich das auf Spielplätzen unglaublich beliebte „Müll im Abfalleimer entsorgen“.



Kurz vor Schluss...

... war dieses Mal überraschend früh. Es war noch nicht mal 20 Uhr und alle Seiten waren gelesen, am PC alles korrigiert und die ein oder andere Chips-Packung auch schon erlegt. Da blieb uns nur noch Weltverbessern. Das fiel einem Teil der Redakteure und der Korrekturen aber gar nicht so leicht. Ließ sich doch im ganzen Feuerwehrhaus genau noch eine Halbe Forstinger auftreiben. Der andere Teil verstand die Panik überhaupt nicht, es hatte ja noch genug Schweiger.

(gm)

Maitenbeth: Ab sofort neue Verkehrsregelung

Zugang zum Süden wird reglementiert - Es drohen hohen Bußgelder

Maitenbeth (ri) Da es im Maitenbether Süden zuletzt teils zu massiven Lärmbelästigungen, Unruhen und Übergriffen durch Nordstaatler gekommen ist, tritt ab sofort folgende Verkehrsregelung in Kraft.

Einschränkungen bis hin zu Blockabfertigungen gerechnet werden.

Auch für Radfahrer und Fußgänger

Diese Regelung gilt sowohl für alle motorisierten Übergänge, als auch für die Rad- und Fußgängerunterführungen an der Josef-Eisenauer-Straße und in Straßmaier.

Transitweise können in begründeten Ausnahmefällen schriftlich beim zuständigen Kontrollausschuss beantragt werden. Es muss aber mit längeren Bearbeitungszeiten gerechnet werden.



Auch die Unterführung an der Josef-Eisenauer-Straße ist von der neuen Straßenverkehrsordnung betroffen. Foto: ri

Feste Urzeiten sind einzuhalten

Die Nutzung aller Transitwege über die B12 wird für Nordstaatler in den Süden und zurück in der Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr komplett verboten. Auch in der Zeit von 06:00 Uhr – 22:00 Uhr muss an den kontrollierten Übergangsstellen mit erheblichen

Das Nb-Magazin klärt auf: So entstehen Wolken

Lange dachte man, dass die Verdunstung dafür verantwortlich ist - doch weit gefehlt

Albaching (gg) - Jetzt ist es endlich geklärt. Jahrzehnte lang dachten die Forscher, dass die Wolken aus dem verdunstenden Wasser entstehen. Doch so ganz sicher war man sich nicht. Wie kann denn Wasser in der Luft schweben? So ein Quatsch. Und jetzt konnte ein findiger Albachinger das Phänomen endlich aufklären. Er hatte den genauen Moment abgepasst und blitzschnell seine Kamera gezückt.

Es ist eindeutig zu sehen, dass die Wolken aus dem Schornstein kommen. Doch diese Erkenntnis

wird weitreichende Auswirkungen haben.

Wenn nun die Wolken aus dem Kamin kommen, dann dürfen wir auf keinen Fall die ganze Heizungen abstellen und müssen auf jeden Fall auch die Kohlekraftwerke weiter betreiben. Stellen Sie sich nur vor, was das für eine Welt ohne Wolken wäre. Vermutlich wie in der Sahara. Staub, Wüste und ewig brennende Sonne. Schrecklich.

Also liebe Bürger: Einheizen, was das Zeug hält. Und auf keinen Fall an den Klimaquatsch glauben.



Den eindeutigen Beweis liefert dieses Foto: Die Wolken kommen aus den Schornsteinen. Foto: Heinz Hüll